

Protokoll vom 15. Dezember 2022

Zuletzt überarbeitet am 19. Januar 2023 von Marvin Maier, Micha Bigler.

Versammlungsleiter: Micha Bigler
Protokollanten: Jonas Frei
Sitzungsbeginn: 19:45 Uhr
Sitzungsende: 22:54 Uhr
Sitzungsort: BAR I88

Es sind 24 von 36 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist somit **beschlussfähig**.

Tagesordnung

	Seite
1. Begrüßung und Formalia	3
1.1. Allgemeines	3
1.2. Rücktritte	3
1.3. Hinweise zu Finanzanträgen	3
1.4. Unbestätigte Protokolle	3
2. Protokolle	3
2.1. Protokolle der Geschäftsführung	3
2.2. Protokolle des Förderausschuss	4
3. Berichte	4
3.1. Fehlende Quartalsberichte	4
3.2. Sonstige Berichte	4
4. P22121580 tuuwi-FA Umweltfilmabend Oeconomica	5
5. P22121502 Exekutivklausurtagung	5
6. P22121503 FA Moderationskoffer	6
7. P22121504 INI-FA Info-/Mobilisierungsveranstaltung zur sozialen Situation von Studierenden	6
8. P22121501 Wirtschaftsplan StuWe	7
9. P22111701 10 Jahre Exzellenz - Eine studentische Kritik	13

10. Geschlossene Sitzung	13
11. Sonstiges	14
A. Anhang	14
A.1. GF-Protokoll vom 05.12.2022	15
A.2. GF-Protokoll vom 12.12.2022	17
A.3. FöA-Protokoll vom 08.12.2022	31
A.4. Übersicht Fehlende Quartalsberichte	44
A.5. tuuwi-FA Umweltfilmabend Oeconomica – FA-Unterlagen & Protokoll	45
A.6. Exekutivklausurtagung – FA-Formular	49
A.7. Exekutivklausurtagung – Angebotseinholung	51
A.8. Exekutivklausurtagung – Angebot 1	52
A.9. Exekutivklausurtagung – Angebot 2	55
A.10. Exekutivklausurtagung – Angebot 3	58
A.11. FA Moderationskoffer – FA-Formular	61
A.12. FA Moderationskoffer – Angebotseinholung	63
A.13. FA Moderationskoffer – Angebote 1-3	64
A.14. INI-FA Info-/Mobilisierungsveranstaltung zur sozialen Situation von Studierenden – FA-Formular	67
A.15. INI-FA Info-/Mobilisierungsveranstaltung zur sozialen Situation von Studierenden – Angebotseinholung	69
B. Anwesenheitsliste	70
C. Abkürzungsverzeichnis	72

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeines

Die Sitzung fand im Raum BAR I88 statt.

Bei Fragen und Problemen zögert nicht, den Sitzungsvorstand unter [sit-
zungsvorstand@stura.tu-dresden.de](mailto:sitzungsvorstand@stura.tu-dresden.de) zu kontaktieren.

Alle Ausschreibungen sind auf der [StuRa-Webseite](#)¹ ersichtlich.

1.2. Rücktritte

1.3. Hinweise zu Finanzanträgen²

Vertragliche Verpflichtungen (Reservierungen) oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen dürfen **erst nach** der annehmenden Beschluss-Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag.

Falls bereits vorher Verbindlichkeiten eingegangen wurden, kann die Auszahlung der gesamten Fördersumme verweigert werden!

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das [Angebotsformular](#)³ auszufüllen.

Hinweis:

Bereits vor der Plenumsitzung muss der Finanzantrag in **analoger Form/Papierform** vollständig und *wo nötig unterschrieben* an den StuRa **eingereicht sein** – z.B. per Post (vgl. § 10 Abs. 2 S. 1 GO und § 4 Abs. 3 DB-GO).

¹<https://www.stura.tu-dresden.de/ausschreibung>

²<https://www.stura.tu-dresden.de/finanzantrag>

³<https://www.stura.tu-dresden.de/formulare/Angebotseinholung.pdf>

1.4. Unbestätigte Protokolle

1.4.1. Protokoll vom 17.11.2022

Das Protokoll wurde den Mitgliedern im Cloudstore zur Verfügung gestellt.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede angenommen**.

1.4.2. Protokoll vom 24.11.2022

Das Protokoll wurde den Mitgliedern im Cloudstore zur Verfügung gestellt.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede angenommen**.

1.4.3. Protokoll vom 01.12.2022

Das Protokoll wurde den Mitgliedern im Cloudstore zur Verfügung gestellt.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede angenommen**.

2. Protokolle

2.1. Protokolle der Geschäftsführung

2.1.1. GF-Protokoll vom 05.12.2022

siehe Anhang A.1 ab Seite 15 Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

2.1.2. GF-Protokoll vom 12.12.2022

siehe Anhang A.2 ab Seite 17 *Anmerkung von Hendrik Hostombe*: Das Angebotsformular ist nicht richtig und muss korrigiert werden.

- 5 Es wird diskutiert, ob der Drucker tatsächlich das Richtige ist. Mathias argumentiert mit einer Menge Hintergrundwissen, dass der Drucker doch der richtige ist.

Keine weiteren Nachfragen.

- 10 Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

2.2. Protokolle des Förderausschuss

2.2.1. FöA-Protokoll vom 08.12.2022

2.2.2. FöA-Protokoll vom 08.12.2022

- 15 siehe Anhang A.3 ab Seite 31 Bei den Funkern soll man bitte das nächste Mal darauf achten, dass tatsächlich auch hauptsächlich Studis drin sind. Außerdem ergänzt er zum FA Kunstpädagogik, dass der FSR Phil mittlerweile ebenfalls eine Förderung zugesagt hat.
- 20

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

3. Berichte

Es gab keine Berichte.

25 3.1. Fehlende Quartalsberichte

Übersicht Fehlende Quartalsberichte: siehe Anhang A.4 ab Seite 44

3.2. Sonstige Berichte

Wahlausschuss

- 30 Die Veröffentlichung der Wahlresultate wird am 19.12. geschehen, sodass die Konstituierung der FSRe nicht unbedingt zwischen 26.12. und 31.12. geschehen muss. Die erste Senatssitzung mit neuen Senatorinnen und Senatoren wurde
- 35 gestern bereits durchgeführt.

Die Wahlbeteiligung von 15% ist deutlich schlechter als bei der letzten Präsenzwahl von 2019. Und eigentlich ist das noch hoch, da die Gesamtstudierendenzahl inzwischen niedriger ist.

40

Die höchste Wahlbeteiligung hat der FSR MEDiC mit 37%, gefolgt von Verkehr mit 33,3%. SLK hatte die niedrigste Wahlbeteiligung. Es gab insgesamt 1.800 studentische Briefwahanträge.

45

Am Montag wird der Uni-Wahlausschuss darüber befinden, dass der Bereichsrat GSW mindestens teilweise wiederholt werden muss, da Unterlagen an Studis des ZIS rausgegeben wurden und dies durchaus Auswirkungen auf das Ergebnis gehabt haben kann. Weitere Infos dazu nächste Woche!

Aufruf, die Wahlurnen wieder zurückzubringen, vorsichtig damit umzugehen und die Schlüssel davon abzugeben. Der FSR PIG bringt ein, dass er sich über Helfer freuen wird.

55

Mathias Fröck: Ich sehe es kritisch, dass die neuen Senator_innen noch vor Ablauf der Einspruchsfrist in den Senat eingeladen wurden und auch Beschlüsse gefasst worden sind.

60

Claudia Meißner: Es wird noch zu den Wahlen ein online Auswertungstreffen geben, an dem bitte aus jeder Fachschaft jemand teilnehmen soll.

65 Klausur politische Bildung

Auf der Klausur wurde die Struktur der Ringvorlesung vorbereitet, Texte bearbeitet, damit man die gleiche theoretische Grundlage hat, Wissen

zum Stellen von Finanz- und AE-Anträgen ausgetauscht, relativ umfangreiche Texte bearbeitet und auch Teambuilding durchgeführt.

5 In der Veranstaltungsreihe im SoSe wird es um Ästhetik gehen - warum sind Sachen so verpackt, wie sie sind? Wie sieht Kunst aus? Was bewirkt Kunst, Ästhetikisierung die aktuell stattfindet?

10 *Keine weiteren Nachfragen oder andere Berichte.*

4. P22121580 tuuwi-FA Umweltfilmabend Oeconomica

Berichterstatterin: Annika Janasch

15 Im Anhang ein FA der tuuwi, bitte im nächsten Plenum zur Kenntnis nehmen.

FA-Unterlagen & Protokoll: siehe Anhang A.5 ab Seite 45

Diskussion und Nachfragen

20 *Zur Kenntnis genommen.*

5. P22121502 Exekutivklausurtagung

Antragsteller: Mathias Fröck

Antragstext

25 Der StuRa stellt für die Klausur der StuRa-Exekutive 4360,00€ zur Verfügung.

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.6 ab Seite 49

Begründung

30 Wir wollen mit der StuRa-Exekutive uns ein Wochenende (13.-15.1.2023) außerhalb von Dresden einschließen und gemeinsam beraten, planen und möglichst auch mit neuen Ideen und vllt. auch fertigen Entwürfen für Ordnungen etc.
35 zurück kommen. Deshalb wollen wir eine Klausur durchführen. Themen die auf der Klausur

behandelt werden sollen sind: Ordnungsanpassungen, Wirtschaftsplan 2023/2024, gemeinsame Projekte 2023, interne Struktur und Arbeitsweise sowie Teambuilding.

40 Angebotseinholung: siehe Anhang A.7 ab Seite 51

Angebot 1: siehe Anhang A.8 ab Seite 52

Angebot 2: siehe Anhang A.9 ab Seite 55

45 Angebot 3: siehe Anhang A.10 ab Seite 58

Diskussion und Nachfragen

50 *Mathias Fröck:* In den letzten Wochen und Monaten wurde festgestellt, dass viele Aufgaben und Themen anstehen, die wir eigentlich noch schaffen wollen. Dafür wollen wir uns ein Wochenende zurückziehen, um die Themen durchzuarbeiten und gut ins nächste Jahr zu starten.

Darum geht es:

55 Ordnungsanpassung, Wirtschaftsplan, referatsübergreifende Themen, interne Struktur, Spannungen, Attraktivität des Ehrenamts des StuRa steigern, Teambuilding-Maßnahmen (Karaoke u.a.).

60 Ziel ist die Jugendherberge in Görlitz.
Kostenpunkt: 4.360€ für 30 Personen für 2 Tage; aktuell sind jedoch nur 13 Menschen eingetragten.

65 *Frage von Wirtschaftswissenschaften:* Dürfen nur Menschen der Exekutive mitkommen oder auch mehr, wenn genügend Plätze übrig sind?

70 *Antwort von Claudia:* Es gibt ein Doodle, wo sich Menschen eintragen konnten und da stehen 13 Menschen drinnen, erfahrungsgemäß kommen da noch mehr, die jetzt feststellen, dass sie Lust haben. Es wird ein produktives Wochenende und wenn zu wenig Menschen da sind, öffnen wir das auch den FSren.

Abstimmung

P22121502 Exekutivklausurtagung

Antragssumme: 4.360,00€ ohne Gegenrede angenommen

Frage vom Micha: Ist eine UFaTa gewünscht im Frühjahr?

→ Meinung: generell gewünscht.

6. P22121503 FA Moderationskoffer

Antragsteller: Mathias Fröck

Antragstext

Der StuRa stellt für die Anschaffung eines Moderationskoffers 500,00 € zur Verfügung.

10 Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.11 ab Seite 61

Begründung

15 Leider ist der Moderationskoffer des StuRa verloren gegangen. Deshalb muss leider ein neuer beschafft werden.

Angebotseinholung: siehe Anhang A.12 ab Seite 63

Angebote 1-3: siehe Anhang A.13 ab Seite 64

Diskussion und Nachfragen

20 *Mathias Fröck:* Der gar noch nicht so lange neu angeschaffte Moderationskoffer ist nicht mehr da. Wir benötigen aber einen. Das vorgeschlagene Angebot ist nicht das billigste, aber dafür qualitativ besser. Auch mit Stiften, die nicht
25 eintrocknen. Der Preis von 439,11 € für diesen Koffer bietet etwas Spielraum für noch ein paar mehr Stifte

Frage von Oke Brandenburg: Was ist in einem Moderationskoffer drin?

30 *Antwort von Mathias Fröck:* Moderations-Wolken, diverse Papiersorten, ganz viele Punkte, Pinnadeln, Malerband, Pinnkissen, insgesamt 3.200 Einzelteile. Es gibt zwar billigere
35 aber mit weniger Teilen und dann müssen wir bald nachkaufen und haben nicht so viele Möglichkeiten der Moderation - was aber bei Klausurtagung, UFaTa etc. gebraucht und verwendet werden soll.

Keine weiteren Nachfragen.

Abstimmung

P22121503 FA Moderationskoffer

Antragssumme: 500,00 €

ohne Gegenrede angenommen

7. P22121504 INI-FA Info-/Mobilisierungsveranstaltung zur sozialen Situation von Studierenden

Antragsteller: Claudia Meißner

45 Antragstext

Der StuRa stellt 950,00 € für eine Info-/Mobilisierungsveranstaltung zur Verfügung.

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.14 ab Seite 67

50 Begründung

Zitat aus der Antragsbeschreibung Die soziale Situation von Studierenden war schon immer angespannt und hat sich durch Corona und die aktuelle angespannte Situation noch einmal deutlich verschlechtert.

Auf Bundesebene wird dies aber immer mit den schon vorhandenen Hilfen abgetan, allerdings sind diese weder an Studis angepasst noch geschehen zeitnah. Das gilt sowohl für die aktuelle Situation, aber auch die Nothilfe zu Corona hat gezeigt, wie "wichtig" studentische Situation dem Bund ist.

Dem Referat Soziales ist wichtig, dass Studierende sich gemeinsam engagieren, sich ihrer Situation bewusst werden und versuchen mehr Aufmerksamkeit und bessere Hilfen für die Studierenden zu erwirken. Dafür möchten wir am 18.01. eine Info-/Mobilisierungsveranstaltung organisieren, zu der möglichst viele Studierende kommen sollen.

Angebotseinholung: siehe Anhang A.15 ab Seite 69

Diskussion und Nachfragen

Claudia Meißner: Aufgrund der aktuellen Situation sind die Kontostände der Studierenden arg tief. Deshalb möchte der Geschäftsbereich Soziales eine Veranstaltung organisieren. Von den höheren Stellen KSS und fzs ist so etwas nicht geplant - das soll aus den Hochschulen heraus kommen. Deswegen planen wir unsere eigene Kampagne und wollen eine Info- und Mobilisierungsveranstaltung machen, um zu schauen, was die Studis wollen, um nicht an den Studis vorbei zu planen. Dafür braucht es etwas Social-Media-Werbung, bissle Knabberzeug. Plakate auf dem Campus und im öffentlichen Raum (eventuell ist die Stadt gnädig, aber wenn nicht müssen wir 1 € pro Tag und Plakat + Verwaltungsgebühr zahlen).

Mathias Fröck: Damit möglichst viele teilnehmen können, soll die Veranstaltung über zwei Doppelstunden laufen. Anders als die letzten Demos ist das ein Thema, was jeden Studi konkret betrifft; deswegen erhoffen wir uns mehr Teilnahme.

Abstimmung

**P22121504 INI-FA Info-
/Mobilisierungsveranstaltung zur
sozialen Situation von Studierenden**

Antragssumme: 950,00 €

ohne Gegenrede angenommen

8. P22121501 Wirtschaftsplan StuWe

Antragsteller: Steffen Breuer, Leo Heidweiler und Paul Senf (studentische Vertreter im Verwaltungsrat für die TU Dresden)

Antragstext

In der letzten Sondersitzung des StuRa Plenums ging es bereits um den Wirtschaftsplan des Studentenwerks. Im ersten Teil der Sitzung war Herr Lehmann, kommissarischer Geschäftsführer des Studentenwerks, anwesend, um den

Wirtschaftsplan und insbesondere die Notwendigkeit der 15 € Beitragserhöhung vorzustellen. Die Mitglieder des StuRa Plenum haben auch die Möglichkeit genutzt viele, konstruktiv kritische Fragen zu stellen. Im zweiten Teil hat das Plenum klar gestellt, dass sie fundiert über Einsparungsmaßnahmen diskutieren wollen, was zu dem Zeitpunkt nicht möglich war, weil zu einer Mehrzahl der denkbaren Einsparungsmaßnahmen keine belastbaren Zahlen vorlagen. Wir als studentische Verwaltungsratsmitglieder haben den Auftrag des Plenums wahr- und ernst genommen auf die nötigen Zahlen zu drängen und bevor diese nicht in einem weiteren Plenum diskutiert werden konnten dem Wirtschaftsplan nicht zuzustimmen. Gleich am nächsten Tag fragten wir per Mail nach folgenden Sachverhalten:

kontinuierlicher Zusammenhang von Mensapreisen und Semesterbeiträgen mit unabhängiger Aufschlüsselung der "normalen" Mensapreise und des Solidaressen/Nice-Price genaue Einsparung beim Beitrag mit einer Schließung von drei Cafetarien Verwendung des Semesterbeitrags im Kita-Bereich detaillierter Bericht zu den Studierendenaustauschprogrammen und ihren Kosten Sinn und Zweck der einzelnen Tutor*innenprogramme und ihren Kosten Einsparung durch das Schließen des TUSCULUM Möglichkeiten von Härtefallfonds Darlegung der Auswirkungen eines Nicht-Beschließens des Wirtschaftsplan

Ein Tag vor der Verwaltungsratssitzung erhielten wir eine Antwort, die sich wie folgt zusammenfassen lässt:

für "normale" Essen gilt: "Je 1 € Beitragsreduzierung ist eine durchschnittliche Preisanpassung des studentischen Preises um 0,04 € erforderlich." für den Nice-Price gilt: "Damit finanziert 1 € Beitrag einen Preisreduzierung von 0,16 €." für die Schließung dreier Cafetarien (Austausch einer der drei gegenüber unserer Anfrage und vermutlich nicht wirklich realistischen Kalkulationen): "so reduziert sich der Semesterbeitrag aus heutiger Sicht um rund 1,25 €" zur Kita-Förderung: "Die Kitas erhalten keinen Semesterbeitrag mehr, sondern nur noch die Sprach-

förderung wird mit 0,30€ zwischenfinanziert, da noch nicht klar ist, ob ein neues Bundesprogramm aufgelegt wird.", was die gestellte Frage nicht wirklich beantwortet hat Sprachaustausche und Tutor*innenprogramme: "Die Finanzierung der Sprachaustausche sowie der Tutorienprogramme (außer WOMIKO-, Sport- und Musiktutoren) zusammen werden durch einen Beitragsanteil von ca. 1€ finanziert." TUSCULUM: "Bei Schließung entgehen uns rund 57 T€ an Ertrag, im Wesentlichen aus Vermietung. Im Gegenzug bleiben uns Kosten für Instandhaltung, Personal und ein Teil der Betriebskosten einschließlich Versicherung, geschätzt ca. 162 T€.", wobei scheinbar davon ausgegangen wird, dass die Immobilie trotzdem beim Studentenwerk verbleibt und Kosten verursacht Härtefallfonds: "Härtefälle können entsprechend aus dem Sozialfonds abgemildert werden.", was die Frage nicht beantwortet

Daraus wird ersichtlich, dass unsere Frage im Bereich Mensa halbwegs zufriedenstellend beantwortet wurden, wir auch für den Bereich Internationales Zahlen bekommen haben, die uns ein bisschen weiter bringen, aber in vielen Fällen auch erneut nicht das geliefert wurde, was wir gefordert haben. Entsprechend haben wir noch einmal Nachfragen formuliert und einen erneuten Termin ausgemacht, der diesen Dienstag stattfinden soll. Die Mails können wir auf Nachfrage auch vollständig weiterleiten.

Auch vollständige Zahlen hätten für die Sitzung nicht viel gebracht, da eine erneute Diskussion im Plenum wie vorher besprochen und festgestellt nicht möglich war. Dementsprechend gingen wir mit dem Vorhaben den Wirtschaftsplan und die Beitragserhöhung abzulehnen, also in einer Sondersitzung in den nächsten Wochen erneut darüber zu beschließen in die Verwaltungsratssitzung.

Eine Stunde vor Sitzungsbeginn stellte der kommissarische Geschäftsführer des Studentenwerks in einem Gespräch zwischen ihm, Paul und der Verwaltungsratsvorsitzenden Frau Böhm die Möglichkeit in den Raum erst zum Wintersemester die Beiträge zu erhöhen. Das hätte jedoch zur Folge, dass dem Studentenwerk in der

Krise ein Semester lang höhere Beiträge entgehen und die Erhöhung im Winter voraussichtlich noch deutlich höher ausfallen könnte. In der Sitzung konnten wir zunächst eine große Mehrheit der übrigen Verwaltungsratsmitglieder davon zu überzeugen an dem Tag keine Entscheidung zu treffen und den Top wie gewünscht zu vertagen. Ein entsprechender Antrag war auch schon geschrieben und eingereicht. Kurz vor der Abstimmung meldeten die Vertreter*innen der Hochschulen jedoch teilweise nach Rücksprache mit ihren Mitarbeitenden zurück, dass eine Sondersitzung im Januar zeitlich zu spät sein könnte, um eine entsprechende Beitragserhöhung für die im Januar startenden Rückmeldezeiträume technisch einzupflegen, insbesondere da die geänderte Beitragsordnung erst noch im Amtsblatt veröffentlicht werden muss. Auf mehrmalige Nachfrage von uns wurde keine Möglichkeit gesehen eine Sondersitzung im Januar stattfinden zu lassen. Das heißt es blieb uns nur die Möglichkeit jetzt eine Beitragserhöhung zu beschließen oder die Beitragserhöhung erst im Wintersemester vorzunehmen. Aufgrund der vorher erläuternden Nachteile der zweiten Option entschlossen wir uns für einen Kompromiss nachdem zum Sommersemester statt um 15€ um 10€ erhöht werden soll, auch wenn wir mit dieser Lösung alles andere als zufrieden waren. Währenddessen wiesen wir nochmal darauf hin, dass wir bereits vor Monaten Skepsis gegenüber des Zeitplans zeigten, was der Geschäftsführer als Fehler seinerseits einräumte. Auch machten wir klar, dass diese Art kein sinnvoller Aushandlungsprozess war und das Studentenwerk nicht ihren Verpflichtungen nachgekommen ist, um diesen zu ermöglichen.

Nun möchten wir ungeachtet diesen Beschlusses weiter mit dem Plenum im Austausch bleiben welche Angebote des Studentenwerks weiterhin notwendig sind oder bei welchen eingespart werden kann, um so frühzeitig darüber diskutieren zu können welche Anpassungen zum Wintersemester möglich wären, um diese nun recht zufällig zustande gekommene Beitragssumme wieder auszubalancieren. Dementsprechend versuchen wir dem Plenum bis zum Donnerstag die entsprechend noch ausstehen-

den Zahlen zu organisieren, sodass wir die Diskussion der letzten Sondersitzung hoffentlich fundiert weiterführen können.

Begründung

5 Siehe Antragstext

Diskussion und Nachfragen

Leo Heidweiler: G'schichten aus dem StuWe

Vor drei Wochen hatten wir die SoSi zum Thema Wirtschaftsplan und konnten nicht recht drüber diskutieren, weil keine belastbaren Zahlen da waren. Vor der Sitzung wollten wir das Ding ablehnen, weil wir weiterhin keine Zahlen bekommen haben und hatten uns dazu besprochen, das es auch im Januar noch beschließbar wäre. Problem: Rückmeldefristen beginnen ab Januar; auch eine Verschiebung um ein Semester ist nicht möglich, da die Erhöhung dann noch heftiger wird.

Eine Erhöhung um 10 € ist jetzt das Mittel der Wahl – also nicht gut aber auch nicht komplett doof. Schon im Sommer haben wir darauf hingewiesen, dass der Zeitplan zur Verabschiedung des Wirtschaftsplans zu eng getaktet ist. Die Kritik wurde damals nicht aufgenommen; das StuWe ist an der Situation selber Schuld!

Wir wollen daher mit dem Plenum enge Rücksprache halten... Wir haben zwar 5 € weniger Erhöhung, nehmen aber 1,5 Mio. aus den Rücklagen, um Lücken zu füllen und bitten euch daher um eine Meinung zu langfristigen Sparmaßnahmen.

Steffen Breuer ergänzt: Am Dienstag bekamen wir noch genauere Zahlen: Es ist eine Einsparung von 2,80 € möglich. Zu unserer Nachfrage zu den Cafés wurden uns falsche Zahlen gegeben (Café insGrüne und Café Listig vertauscht). Eine einfache Schließung ist nicht möglich, da man Personal nicht einfach kündigen kann.

Zur Sprachförderung in den Kitas: Diese war ursprünglich ein Bundesbeitrag, der wird jetzt aber verlängert. 30 ct werden weiterhin gefördert, wodurch wir 30 ct sparen. Wenn man die Austauschprogramme weglässt, sparen wir 40 ct.

Bei den Tutorenprogrammen könnten bis zu 60 ct eingespart werden. Die WoMiKo-Tutoren sind hierbei vollkommen unabhängig vom Semesterbeitrag.

Beim Tusculum könnte man wohl durch Verkauf theoretisch 2 € sparen, 1,5 € bei der Psychosozialen Beratung, weil das Geld schon beschlossen wurde. Beim Sozialfonds haben wir gedacht, dass dort ein erhöhter Bedarf nötig sein wird. Momentan wird der Fonds mit 80.000 € pro Jahr gespeist und von 76 Personen genutzt, allerdings ist mit diesen Zahlen der Fonds schon stark ausgereizt. Bei den Mensen wird mit Einnahmen bei einer Auslastung von etwa 65 % gerechnet. Die Zahlen sind eine Unterschätzung, weil man hofft, dass es mehr Förderungen gibt.

Ziel des TOPs: Fragen zur WP.Sitzung, Austausch zu einzelnen Punkten, auch wenn es zum Teil vollendete Tatsachen sind.

Frage von Nikodim: Auf welcher Basis diskutieren wir jetzt zum beschlossenen WP? Warum habt ihr keine konkreten Punkte aus dem Wirtschaftsplan gestrichen mit Änderungsanträgen?

Antwort von Paul: Wir haben dem WP zugestimmt. Die Sitzungen dauern normalerweise zwei Stunden, die Diskussion alleine dauerte schon fast bis zum Sitzungsende und erst ganz zum Schluss wurden wir informiert, dass eine Vertagung nicht möglich ist – deshalb konnten wir dann ganz zum Schluss keine ÄA mehr stellen. Es waren zudem 54 Seiten; da wird es schwierig, konkrete Punkte zu ändern. Die Nerven lagen blank, weil die Sitzungszeit schon überzogen war. Mit 5 € dachten wir, dass das größte abgefedert wird. Das ist ja auch nur ein Plan laut Geschäftsführung. Müssen im Nachhinein weiter drucken und schauen was eingespart wird.

Nachfrage von Nikodim: Habt ihr vor, daraus Konsequenzen zu ziehen? Was sind die konkreten Schritte oder Sanktionsmöglichkeiten gegen die Geschäftsführung?

Antwort von Paul: Es ist sowieso klar, dass die kom. GF abgelöst werden soll. Ich habe gesehen, dass die Person nicht qualifiziert ist. Sank-

tionen laufen ins Leere, da eh bald ersetzt. Wir sehen aber generell, dass das System StuWe kritik-unfähig ist.

5 *Mathias Fröck:* Wie wertet ihr das Engagement des StuWe und der GF zur Einwerbung von Mitteln vom Staat und Land?

10 *Antwort:* Sie begreifen sich als Behörde und nicht als politischer Akteur. Natürlich hat das Land die Aufgabe, uns mit zu finanzieren; deswegen muss auch das StuWe da Werbung machen! Aber die sagen, dass sie schon viel getan haben, wahrscheinlich mit Gesprächen mit Abgeordneten. Das wird jedoch nicht als all zu effektiv angesehen, weil man die Öffentlichkeit braucht, um Druck aufzubauen. Das haben wir dem GF gesagt, aber das wurde auch verschleppt. Es gibt von der KSS und der Regierungsfraktion Anregung zu mehr Geld. StuRa hat sich auch dazu gemeldet wo GF auch kritisiert wird.

15 *WiWi-Vertreter:* Aus meiner Sicht ist das Thema zu groß für diese Sitzung; wir sollten eine Sondersitzung machen! Habt ihr die Zusicherung bekommen, dass es keine Erhöhung im nächsten WiSe gibt? Und was macht ihr gegen exponentielles Wachstum?

20 *Antwort:* Prinzipiell ist der Verwaltungsrat zur Hälfte mit Studis besetzt – weswegen es keine Erhöhung gibt, wenn wir das nicht wollen. Wir sind in Gesprächen mit der GF für konkrete Einsparmaßnahmen. Sie rechnen mit der Erhöhung von 10€, damit der Betrag nicht zu groß weiter ansteigt. Die 10€ waren der Mittelweg, wo viel Unsicherheit drin steckt, um zu schauen, wo wir einsparen können und dann im nächsten WiSe nochmal zu schauen, ob das so gepasst hat. Es ist aber nicht angedacht, dass es wieder sinkt; die 15€ waren ja so, dass wir die aktuelle Leistung halten können.

25 *Micha:* Sollte das StuWe weniger Mittel investieren und das dann für Betriebsmittel verwenden?

30 *Antwort von Steffen:* Da es in einen Topf geworfen wird, haben wir das bedacht. In den Sitzungen ist das Ministerium auch immer anwesend –

aber leider nur eine Mitarbeiterin. Leider kann man die Mittel aber nicht zusammenlegen. Dieser Zusammenhang war uns aber nicht bekannt, als die Mittel kamen.

35 *Frage von Nikodim:* Warum habt ihr den Wirtschaftsplan nicht abgelehnt?

40 *Antwort v. Paul:* Der WP und die Beiträge werden getrennt behandelt. Wir hätten hier tatsächlich ein paar negative Stimmen erzeugen können und ärgern uns, dass wir es nicht getan haben. Der Wirtschaftsplan ist aber relativ unwichtig.

45 *Robert Georges:* Ich bin nicht zufrieden, dass ihr dem zugestimmt habt. Ich habe das Argument für die Beitragserhöhung nicht verstanden. Für Studierende, welche beide 2023-Semester da sind, spielt es keine große Rolle, ob die Erhöhung jetzt oder im Sommer stattfindet. Aus meiner Sicht wäre der Druck im System größer, wenn der Wirtschaftsplan abgelehnt worden wäre. Es ist eine beliebte Methode, Dinge kurzfristig zu beschließen, um den Druck zu erhöhen.

50 *Paul:* Wenn wir das abgelehnt hätten – also 0 statt 15€ Erhöhung – wären das ungefähr 500.000€, die irgendwann später nochmal drauf gekommen wären. Eine Ablehnung hätte ein deutlich stärkeres Zeichen gesetzt, aber wir hätten den Studis deutlich mehr geschadet als wenn wir zustimmten.

55 *Nikodim:* Es gehen gerade zwei Dinge durcheinander: Ich verstehe, dass ihr der Beitragserhöhung zugestimmt habt. Allerdings verstehe ich nicht, warum ihr dem Wirtschaftsplan zugestimmt habt. Eine Ablehnung wäre ein deutliches Signal gewesen!

60 *Paul:* Wir haben auch gefragt, was das bedeuten würde, wenn wir dem WP nicht zugestimmt hätten. Laut einer Richtlinie müssten wir den WP bis 31.10. einreichen.

65 *Unbekannt:* Ich weiß nicht, ob die Konfrontation etwas gebracht hätte. Klar gibt es Notgelder, aber die Leute mögen uns nicht mehr weil man sehr schwer an Geld kommt. Aber effektiv wäre nicht mehr Geld da gewesen.

Mathias Fröck: Ich möchte dir widersprechen. Alle vertraglichen Verpflichtungen werden weiter finanziert, es sind nur neue vertragliche Verpflichtungen nicht mehr möglich. Ich bin euch trotzdem dankbar für eure Arbeit, auch wenn ich eine Ablehnung bevorzugt hätte. Wir haben auch eine PM rausgegeben, um das StuWe zu kritisieren.

Robert Georges: Ich sehe da kein Problem, auf Konfrontation zu gehen. Alle Menschen dort nehmen das nicht persönlich – es gab ja Angebote und Nachfragen; daran lag es nicht. Es lag eher daran, dass die Geschäftsführung ihren Aufgaben nicht nachgekommen ist. Das Signal ist nun, das mit dem WP ist ja nicht so wichtig, dem können wir ja zustimmen. Wir können das aber nicht begründen, warum wir nun 10 € mehr zahlen müssen.

Paul Senf: Das möchte ich richtigstellen: Wir können die Reduktion um 5 € nicht begründen, aber die Erhöhung um 15 € schon. Die entsprechen eigentlich schon der Senkung des Landesbeitrags. Man sollte trotzdem die Geschäftsführung dafür kritisieren, dass sie nicht ordentlich arbeitet.

Es werden sich nochmal konkretere Zahlen gewünscht:

Die VR-Mitglieder erläutern:

1 € Einsparung ist durch 4 ct Anhebung der Mensa-Essen möglich; ein weiterer Euro Einsparung durch 16 ct Erhöhung des Nice Prices („Sozialessen“), der eigentlich 2,70 € kostet. Die Schließung von Café Blau und des Café insGrüne bringt eine Einsparung von 1,25 €. Die Einstellung der Kita-Förderung brächte nur 30 ct Einsparung aufgrund der Verlängerung des Programms des Bundes.

Sprach austauschprogramme: Wenn man alle Tutoren- (60 ct) + Austauschprogramme (40 ct) einspart: 1 €. Die Mensa-Zahlen sind Glaskugellesen, weil auf eine Auslastung von 65 % geplant wird.

Tusculum: Annahme, die Immobilie wird behalten. Falls es verkauft wird, bringt das 2 € Einsparung. Die PSB wird um 3 € erhöht; durch

höhere Landesmittel kann das aber auf 1,50 € reduziert werden. 1.50 € sind es durch Anpassung auf die Realität, weil das die letzten Jahre etwas schleifen gelassen wurde.

Nach der Sitzung am Dienstag liegt nun die (durchgeführte) Einsparung bei der PSB bei 1,50 €, 40 ct bei Austauschprogrammen und 30 ct in der Kita. Die restlichen 2,80 € werden im Bereich der Hochschulgastronomie gekürzt; vermutlich durch Schließung von Mensen oder Anpassung der Preise.

Nachfrage von Micha: Warum wird das Angebot [Abendmensa] ausgeweitet, wenn gespart werden muss?

Antwort von Paul: Unsere Rektorin hat das Abendangebot durchgedrückt und da zählt ihre Meinung mehr als unsere. Das ist schade; mit uns wurde drüber nicht gesprochen.

Mathias: Schade, dass da mit euch nicht drüber geredet wurde. Beim letzten Rektoratstreffen mit GF und Senatoris wurde da nachgefragt. Aber das Angebot gab es ja schon vor Corona, vielleicht wurde das da bereits im WP eingepplant?

Steffen: Die Mensa U-Boot bleibt vorerst zu und wird auch keine Bio-Mensa mehr werden.

Paul: Es liegt die strategische Entscheidung beim Verwaltungsrat, operative Sachen werden nicht von uns behandelt, aber gerade bei wirtschaftlicher Notlage müsste das eigentlich besprochen werden.

Nikodim: Es gibt noch eine Finanzierungslücke von 2,80 €. Habt ihr auf dem Schirm, dass die Essenspreise nun um 10 ct erhöht werden?

Leo: Das StuWe hat Rücklagen und daraus nimmt es 1,5 Mio €. Dies gibt uns gerade etwas Zeit, um drüber nachzudenken, was wir einsparen wollen.

Paul: Wir leiden jetzt schon unter den tiefen Rücklagen. Die Gerokstraße dauert jetzt schon länger und kostet deshalb schon mehr.

Mathias: Zum U-Boot: Wir brauchen nicht noch mehr Essen. Das UBoot war halt eine Bio-Mensa und deswegen ist man hingegangen – nicht weil

sie offen war. Wie viel würden wir sparen, wenn wir die Geschäftsführung mal komplett austauschen? Über die Länge der Verträge dürften sie ja mittlerweile auch etwas mehr verdienen.

- 5 Zum Tusculum: Den Plan verstehe ich langfristig nicht. Das Personal hat 6 Monate Kündigungsschutz, aber die Versicherung ist kündbar. Wie viele von den 56.000 € sind Studis mit rabattiertem Preis und wie viele davon sind extern?
10 Wenn es mehr extern ist als intern, dann ist das eine Aufgabe der Stadt, auch wenn die Idee cool ist.

Paul: Wir haben keine Zahlen, wenn man nur das U-Boot schließt. Was die Mitarbeiter angeht, haben wir nachgefragt. Nein, die haben kein Personal auf Lebenszeit, aber wir wollen ja keine Menschen entlassen. Es wird dann nur nicht nachbesetzt. Wobei mittlerweile zum Einsparen von Geld doch über Entlassungen nachgedacht wird. Beim Tusculum ist eine Stelle notwendig für die Vermietung - da sind viele Studi-Bands und -Theatergruppen drinne, deswegen wäre es schade. Ich denke nicht, dass eine Neuanstellung zu einer signifikanten Beitragsreduktion führt, da die Lohnsteigerung wahrscheinlich nicht besonders hoch war, aber der Wissensverlust doch relativ hoch wäre.

Robert: Wenn man nicht weiter einsparen kann – wie viel wird der Semesterbeitrag höher oder um wie viel wird der Mensa Preis steigen? Die Mensapreise sind ja langfristiger.

Micha: Ein solidarisches Mensaprinzip ist besser als die breit angelegte Erhöhung der Preise.

Eine Plenumsstimme befürwortet die Schließung von Cafeterien gegenüber der Preiserhöhung. Eine weitere Plenumsstimme pflichtet ihr bei und hebt den Preisanreiz der Cafeteria hervor.

Nikodim spricht sich ebenfalls gegen einen Preisanstieg in den Mensen aus und plädiert für eine generelle Beitragserhöhung, um die Einzelpreise niedrig zu halten: Für viele Studierende sind Cafeterien auf dem Campus eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen und am sozialen

Leben für wenig Geld teilzunehmen. Das Sparen von 70 ct hält er für keine gute Idee.

Claudia: Den Sozialbeitrag etwas höher zu setzen, finde ich besser anstatt die Preise weitflächig zu erhöhen. Das Nice-Price-Essen ist klar sehr billig; es gibt auch andere Sachen die recht billig sind, aber es gibt auch Essen die deutlich teurer sind, wenn dann z B der Rehpriegulasch ist.

Ob das so sinnvoll ist, ist vielleicht zu bedenken. Zumal das Nice-Price-Essen auch nicht in jedem Fall passend ist – Allergien, Essenspräferenzen und so weiter. Die Mensa-Preise sind auch allgemein gestiegen und so sind auch die Freiessen-Karten (das sind 100 €, die man als Härtefall einmal im Jahr bekommt) dann nicht mehr so viel wert. Vielleicht müsste man auch das erhöhen.

Paul fasst zusammen: Die Mensa-Preise sollen bitte stabil bleiben. Die 10 € haben wir nun beschlossen und werden aber wahrscheinlich im WiSe um eine weitere Erhöhung nicht drum herumkommen.

Mathias Fröck stimmt Paul zu und er wünscht sich, dass die VR-Mitglieder bei der nächsten Beitragserhöhung mehr zeitlichen Spielraum erhalten.

Paul Senf: Wir haben unsere Kritik dazu deutlich geäußert. Der Zeitplan wird in Zukunft anders aussehen, auch StuRa-Sitzungen sollen im Zeitplan abgebildet sein.

Claudia Meißner: Die ÖA wird dazu sehr wahrscheinlich noch ein öffentlich wirksames Statement publizieren. Es kann nicht sein, dass es nur Gespräche mit Abgeordneten geben wird.

Paul übt etwas Kritik am StuWe. Außerdem weist er darauf hin, dass es durch die Gas- und Energiepreispbremse eventuell massive Vorteile für die StuWes geben wird.

Steffen merkt an, dass das StuWe auch deshalb zurückhaltend reagieren können, weil man fürchtet, durch öffentliche Kritik Beziehungen zu beschädigen.

Mathias F. weist darauf hin, dass sich das StuWe Leipzig durchaus öffentlich äußert und auch an bundesweiten Aktionen beteiligt ist.

5 Paul bestätigt, dass es in Leipzig besser läuft, da dort auch die Studis viel mehr zu sagen haben. In Freiberg und Chemnitz scheut man sich jedoch ebenfalls vor öffentlichen Äußerungen. 45

10 **Meinungsbild:** Wer ist dafür, dass die Mensapreise stabil gehalten werden sollen, aber dafür die Semesterbeiträge steigen?

→ 2 x Nein, große Mehrheit für Ja.

Wer möchte, dass das U-Boot bleibt?

→ niemand

15 Wer ist dafür, dass die Cafeterien geschlossen werden, wenn dafür der Semesterbeitrag weniger erhöht wird?

→ 3 x ja; große Mehrheit für Nein.

20 *Robert:* Man muss sich bewusst werden, dass die Mensapreise nicht über ewig stabil bleiben, wie sind denn die belastbaren Auslastungszahlen der Cafeterien?

25 *Leo:* Die Mensapreise steigen, wenn die Lebensmittelpreise steigen; und da geht ja bisschen was von ab. Und an den Cafeterien sind wir dran – die Zahlen der letzten beiden Jahr sind wenig aussagekräftig; wenn wir da aber mehr wissen, teilen wir das mit euch.

30 *Micha:* Bitte fragt auch nach, wie hoch die Preise sein müssen, damit die Cafeterien kostendeckend arbeiten.

35 *Paul:* Tusclum hab ich nichts neues gehört. Wir haben da Claudia beim Wort genommen mit der Härtefallregelung (also dass man mit der Bestätigung des Härtefall vom StuRa zum StuWe geht und dort den StuWe-Beitrag wieder bekommt); davon wusste bei der Sitzung am Dienstag aber niemand was. Das würde wahrscheinlich über einen Solidarmodell kommen, wo alle mehr zahlen und dann Härtefallanfragen gestellt werden können. 40

Meinungsbild: Wer ist für die Wiedereinführung einer Härtefallregelung des StuWes?

→ Große Mehrheit dafür, 1 x nein.

Sitzungspause von 5 Minuten

9. P22111701 10 Jahre Exzellenz - Eine studentische Kritik

Antragsteller: Matthias Fröck

Antragstext

Der StuRa möge beschließen:

50 Auch 10 Jahre nachdem die TU Dresden eine "Exzellenzuniversität" geworden ist, bestehen massive Missstände und sind Versprechen der Exzellenzstrategie nicht erfüllt. Millionen an zusätzlichen Mitteln täuschen nicht über die Probleme an der TU Dresden - aber auch in der generellen Hochschullandschaft in Sachsen und Deutschland hinweg - und lassen Kritik daran nicht kleiner werden. Deshalb gilt auch 10 Jahre später - "Exzellenz" muss nicht nur gefeiert werden, sondern auch real umgesetzt werden. 55 Wir wollen eine exzellente Universität - für Alle!

Der Antrag wurde auf der letztn Sitzung vertagt.

65 Begründung

Erfolgt mündlich

Diskussion und Nachfragen

GO-Antrag auf Vertagung von Mathias Fröck. ohne Gegenrede vertagt

70 10. Geschlossene Sitzung

Die offene Sitzung wurde von 22:28 Uhr bis 22:52 Uhr für die geschlossene Sitzung unterbrochen.

11. Sonstiges

Mathias Fröck: Wenn ihr Fragen, Punkt, Anmerkung an das StuWe gerne an die GF weiterleiten. Die GF des StuRa hat mit dem GF des StuWe ein
5 Vernetzungstreffen

Jonas Frei: Martin ist die Nachfolge von Marvin als studentisches Mitglied im Prüfungsausschuss für die Zugangsprüfung für Berufstätige

Das Referat Kultur möchte berichten, dass in den
10 nächsten Tagen Feierlichkeiten anstehen.

Die Sitzung **endete** um 22:54 Uhr.

.....
Für die richtige Wiedergabe des Protokolls zeichnen:

Versammlungsleiter: Micha Bigler

Protokollanten: Jonas Frei

A. Anhang



Protokoll der Geschäftsführung vom 05.12.2022

zuletzt bearbeitet am 05.12.2022 um 14:33 Uhr von Martin Unger.

Versammlungsleiter: Martin Unger
Protokollant: Martin Unger

Zeit: 10:00 – 10:01 Uhr
Ort: VG2/E6a

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	Geschäftsbereich	Anwesenheit
Johannes Gebauer	Finanzen und Inneres	entschuldigt
Martin Unger	Lehre und Studium	anwesend
Ludwig Firkert	Hochschulpolitik	entschuldigt
Jonas Frei	Personal	entschuldigt
Mathias Fröck	Öffentlichkeitsarbeit	entschuldigt
	Soziales	unbesetzt

Die Geschäftsführung ist somit **nicht beschlussfähig**.

Referent_innen (bzw. deren Vertreter_innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
	Datenschutz	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Projektförderung	
Marius Schiller	Mobilität	
	Struktur	unbesetzt
	Technik	unbesetzt
	Vernetzung	unbesetzt
	Hochschulpolitik	unbesetzt

Name	Referat	Anwesenheit
	Gleichstellungspolitik	unbesetzt
Anna Lena Stefanides	Politische Bildung	
Tom Thümmeler	Politische Bildung	
Friedrich Eucken	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
	Lehre und Studium	unbesetzt
Martin Unger	Kultur	anwesend
Sven Gappel	Sport	
	Qualitätsentwicklung	unbesetzt
	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
	Internet	unbesetzt
Dharshan Barkur	Internationale Studierende	
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	
	Studierendenwerk	unbesetzt
Julia Galani	Familienfreundliches Studium	
	Personal	unbesetzt

Tagesordnung

1 Begrüßung und Formalia	2
1.1 Allgemeine Belehrung	2
2 Sonstiges	2

1 Begrüßung und Formalia

1.1 Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

5 2 Sonstiges

Martin gibt formal bekannt, dass über das Umlaufverfahren ein Beschluss zu einer Rundmail des 9€-Tickets bearbeitet wird. Die Rundmail soll Anfang kommender Woche versendet werden.



Protokoll der Geschäftsführung vom 12.12.2022

zuletzt bearbeitet am 15.12.2022 um 16:34 Uhr von Martin Unger.

Versammlungsleiter: Jonas Frei
Protokollant: Martin Unger

Zeit: 10:10 – 11:20 Uhr
Ort: VG2/E6

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	Geschäftsbereich	Anwesenheit
Johannes Gebauer	Finanzen und Inneres	entschuldigt
Martin Unger	Lehre und Studium	anwesend
Ludwig Firkert	Hochschulpolitik	entschuldigt
Jonas Frei	Personal	anwesend
Mathias Fröck	Öffentlichkeitsarbeit	anwesend
	Soziales	unbesetzt

Die Geschäftsführung ist somit **beschlussfähig**.

Referent_innen (bzw. deren Vertreter_innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
	Datenschutz	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Projektförderung	
Marius Schiller	Mobilität	
	Struktur	unbesetzt
	Technik	unbesetzt
	Vernetzung	unbesetzt
	Hochschulpolitik	unbesetzt

Name	Referat	Anwesenheit
	Gleichstellungspolitik	unbesetzt
Anna Lena Stefanides	Politische Bildung	
Tom Thümmeler	Politische Bildung	
Friedrich Eucken	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
	Lehre und Studium	unbesetzt
Martin Unger	Kultur	anwesend
Sven Gappel	Sport	
	Qualitätsentwicklung	unbesetzt
	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
	Internet	unbesetzt
Dharshan Barkur	Internationale Studierende	
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	
	Studierendenwerk	unbesetzt
Julia Galani	Familienfreundliches Studium	
	Personal	unbesetzt

Anwesende Gäste: Paul Senf, Jan-Malte Jacobsen

Tagesordnung

1 Begrüßung und Formalia	3
1.1 Allgemeine Belehrung	3
2 G22121201 Pressemitteilung StuWe	3
3 G22121202 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen	3
4 G22121203 Anliegen der Angestellten	4
5 FA: G22121204 Drucker Servicebüro	5
6 G22121205 Ausschreibung Student Council	5
7 Sonstiges	6
8 Geschlossene Sitzung	6
A Anhang	6
A.1 Pressemitteilung Studentenwerk	7
A.2 Drucker Servicebüro	8
A.3 Ausschreibung EUTOPIA Student Council	13

GF-Protokoll

12.12.2022

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

5 2. G22121201 Pressemitteilung StuWe

Paul stellt seine Pressemitteilung zum Studentenwerk vor. Hintergrund sind die Beitragserhöhungen rund um die Semesterbeiträge. Pressemitteilung siehe Anhang ab Seite 7.

Diskussion und Nachfragen:

- 10 • **Die Geschäftsführung beschließt, die Pressemitteilung in der vorliegenden Fassung zu veröffentlichen. Ohne Gegenrede angenommen.**

3. G22121202 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

• Finanzen und Inneres

- 15 – Jonas berichtet vom Monatsabschluss 12/18.
– Jan-Malte berichtet, dass sich das Referat Technik wieder häufiger trifft und die Arbeit an Projekten intensivieren wird.

• Lehre und Studium

- 20 – Martin berichtet, dass letzte Woche ein Referatstreffen Lehre und Studium stattgefunden hat, das nächste Treffen ist für Januar geplant. Weiterhin wurde mit Jakob das erste Treffen der AG „Hybride Lehre“ ausgewertet und ein paar Fragestellungen und Ziele formuliert. Zusammen mit Antje Graf und Prof. Alexander Lasch wird noch einmal extra in Kontakt getreten.
25 – Weiterhin war Martin beim FSR Sozialpädagogik und hat ihn bezüglich einer Problematik mit einem Professor beraten und Möglichkeiten aufgezeigt, wie eine Problemlösung aussehen könnte. Beim gleichen Treffen wurden die Zwischenstände bezüglich des Weberbaus weitergegeben.
30 – Demnächst (bzw. in nicht allzu naher Zukunft, die Uni möchte den Termin festlegen) soll es eine Videokonferenz mit dem Prorektorat bezüglich des FSR Forst geben.
– Der FSR Architektur/Landschaftsarchitektur möchte gerne die Barackenmodelle haben und erkundigt sich, wie viele das insgesamt sind und wann sie abgeholt werden können.

• Personal

- Jonas berichtet vom geplanten Abendessen mit den Angestellten und von einem Treffen mit Nick bezüglich der Einarbeitung.

GF-Protokoll

12.12.2022

• Öffentlichkeitsarbeit

- Mathias berichtet von den Uni-Wahlen, den Uni-Wahlen und den Uni-Wahlen. Weiterhin wurde in Zusammenarbeit mit dem Referat Mobilität eine Pressemitteilung bezüglich der Aussagen des OB veröffentlicht.
- 5 - Jonas findet nach einigen Tests die neuen StuRa-Stifte gar nicht so schlecht, die Papierstifte waren aber griffiger.

• Soziales

- Mathias berichtet von einem geplanten Treffen des Referats Inklusion. Des Weiteren soll im Laufe des Tages eine Rundmail per Umlaufverfahren beschlossen werden.
- 10 - Weiterhin berichtet er vom Workshop: „International, Willkommen heißend, Sichtbar – Initiativen international sichtbar machen!“.

4. G22121203 Anliegen der Angestellten**1. Ausschuss für die Zugangsprüfung:**

- Wir sollen zurückmelden, dass Marvin für den Ausschuss für die Zugangsprüfung für Berufstätige ohne Hochschulreife nicht mehr zur Verfügung steht und einen Nachfolger benennen. Diesbezüglich soll auch darüber nachgedacht werden, wie offene Stellen bekannt gemacht werden können (Plenum? Aushang? ÖA?).
- 15

- Jan-Malte berichtet, dass das in vergangenen Jahren meist der Geschäftsführer LuSt übernommen hat.
- 20 • Martin kümmert sich darum.

2. Weihnachtskarten:

- Theresa vermutet, dass wir dieses Jahr keine Weihnachtskarten drucken. Sollte dies doch der Fall sein, soll sich bitte an das Servicebüro gewendet werden. Weiterhin ist es auch möglich, einen nachhaltigen Gruß per Mail zu versenden. Das ist für die Netzwerkarbeit ganz schön und passend, um den StuRa im Gespräch zu halten.
- 25

- Mathias redet mit Theresa über die Angelegenheit und bittet darum, dass nächste Woche die Geschäftsführung darauf unterschreibt.

3. Lagerbestände:

- Jonas berichtet, dass immer mehr Dinge im Lager fehlen. Sollte sich etwas ausgeliehen werden, auch spontan, soll bitte immer im Servicebüro Bescheid gegeben werden. Unter anderem fehlt derzeit noch ein Scheinwerfer.
- 30

GF-Protokoll

12.12.2022

5. FA: G22121204 Drucker Servicebüro

Antragsteller: Mathias Fröck

Antragstext

- 5 Der StuRa möge 800,00€ für einen neuen Service-Büro-Drucker beschließen. Weiterhin soll der Wartungsvertrag nur für ein Jahr gelten und das Plenum zu gegebenem Zeitpunkt neu über den Vertrag entscheiden.

Formular(e): siehe Anhang ab Seite 8

10 **Begründung**

Der Drucker im Servicebüro ist defekt. Die Neubeschaffung eines besseren Druckers (der u.a. auch für Wahlscheine bei Sitzungen oder ähnlichen genutzt werden kann) steht nun an.

Diskussion und Nachfragen

15

- Mathias stellt seinen Finanzantrag vor.
- Jonas fragt, ob der Wartungsvertrag von Beginn an mit dabei ist.
- Mathias bejaht, da es bis 20.12. im Angebot mit enthalten ist. Der Drucker im Servicebüro wird derzeit nicht sehr oft verwendet und im Wartungsvertrag sind keine Anzahlen an Mindestdrucken pro Monat vorgegeben. („Der Full-Service-Wartungsvertrag beinhaltet kein monatliches Inklusivvolumen.“) Die Abrechnung erfolgt quartalsweise und es werden die tatsächlich erstellten Seiten quartalsweise rückwirkend berechnet.
- Jonas fragt nach der Laufzeit des Vertrages.
- Mathias antwortet, dass er nochmal abklären muss, ob er jederzeit kündbar ist und dass er keine feste Laufzeit hat.

25

Abstimmung

G22121204 Drucker Servicebüro

Der StuRa möge 800,00€ für einen neuen Service-Büro-Drucker beschließen. Weiterhin soll der Wartungsvertrag nur für ein Jahr gelten und das Plenum zu gegebenem Zeitpunkt neu über den Vertrag entscheiden.

Der Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.

6. G22121205 Ausschreibung Student Council

Mathias stellt seine Ausschreibung vor. Ausschreibung siehe Anhang ab Seite 13.

Diskussion und Nachfragen:

- 30
- **Die Geschäftsführung beschließt, die Ausschreibung in vorliegender Form zu beschließen. Ohne Gegenrede angenommen.**

GF-Protokoll

12.12.2022

7. Sonstiges

- Universitärer Wahlausschuss:

- Malte berichtet davon, dass fast alle Ergebnisse der Wahlen bestätigt worden sind. Am 13.12. soll die Rundmail dazu verschickt werden. Für den Bereichsrat Geistes- und Sozialwissenschaften wird beim FSR Politik, Internationales und Gesellschaft die Wahl neu durchgeführt. Das ist voraussichtlich für die dritte Januar-Woche geplant. Die Wahlen sind somit für den StuRa abgeschlossen.
- Im Rahmen der Sitzung wird großer Dank an den Wahlausschuss ausgesprochen.

8. Geschlossene Sitzung

A. Anhang

GF-Protokoll

12.12.2022

A.1. Pressemitteilung Studentenwerk

PRESSEMITTEILUNG

Studierendenrat unterstellt dem Land Versagen in Krisenzeiten und dem Studentenwerk schlechte Wirtschaftsführung

Der Verwaltungsrat des Studierendenwerks hat am 1. Dezember einer Semesterbeitragshöhung um 10,00 Euro zugestimmt. Die studentischen Mitglieder im Verwaltungsrat konnten die durch die kommissarische Geschäftsführung vorgeschlagene Erhöhung um 15,00 Euro in der Sitzung noch um 5,00 Euro senken. Dies ist dennoch die höchste Erhöhung des Semesterbeitrags seit Gründung des Studierendenwerks. Bereits zuvor war bekannt geworden, dass die Zuschüsse zum laufenden Betrieb des Freistaats Sachsen für das Studierendenwerk Dresden drastisch sinken. Der Studierendenrat der TU Dresden (StuRa) fordert den Verwaltungsrat des Studierendenwerks auf, unverzüglich erneut zusammenzutreten und nochmal über die Notwendigkeit der Erhöhung zu beraten.

"Der StuRa hat auf einer Sondersitzung am 24. November gegenüber den studentischen Verwaltungsratsmitgliedern klar kommuniziert, dass eine Beitragserhöhung in Höhe von 15,00 Euro für die Studierenden nicht tragbar ist. In der sowieso schon finanziell prekären Situation vieler Studierenden zählt jeder Euro" erläutert Martin Unger, Geschäftsführer Lehre und Studium des StuRa. Stattdessen sollten die studentischen Mitglieder im Verwaltungsrat des Studierendenwerkes den kommissarischen Geschäftsführer um Vorschläge zur Angebotsreduktion bitten. Ziel war es, dadurch die fehlenden Zuschüsse des Landes auszugleichen und den Beitrag so gering wie möglich zu halten. Dieser Bitte wurde seitens des Studierendenwerkes jedoch nicht ausreichend nachgekommen. "Es ist die Aufgabe einer Geschäftsführung dem beschlussfassendem Verwaltungsrat Vorschläge zur Streichung oder Erweiterung des Angebotes mit entsprechender Auswirkung auf den Semesterbeitrag zu unterbreiten. Aus Sicht der Studierenden konnte ohne diese Angaben keine qualifizierte Entscheidung über eine Semesterbeitragshöhung getroffen werden. Dem Vorschlag des StuRa, die Entscheidung um einige Wochen zu verzögern, um doch noch Vorschläge zur Angebotsreduktion zu erarbeiten, wurde ebenfalls nicht nachgekommen. Die fehlende Bereitschaft der nicht studentischen Verwaltungsräte zu einer Sondersitzung zusammenzutreten zeigt, dass ihnen die Bedürfnisse der Studierenden in Krisenzeiten nicht genug am Herzen liegen.", ergänzt Unger.

Dass über ein Jahr nach dem Einsetzen der Findungskommission für eine neue Geschäftsführung immer noch keine Ausschreibung veröffentlicht wurde, verwundert den StuRa zudem sehr. Zuvor war ein Personalvorschlag aus dem Juni 2021 zur Nachbesetzung an den zuständigen Landesministerien gescheitert.

Mathias Fröck, kommissarischer Geschäftsführer Soziales des StuRa abschließend: "Der StuRa zeigt sich Gesprächsbereit für die offenkundigen Probleme, die derzeit im Studierendenwerk herrschen. In Zeiten hoher Inflation und vorherrschender Ignoranz des Freistaats sind Preis- und Beitragserhöhungen dem Grundsatz nach verständlich, jedoch müssen sie nachvollziehbar gestaltet werden. Zur Zeit kann der StuRa die Studierenden nicht qualifiziert darüber informieren, wie eine Erhöhung um 10€ konkret begründet wird und welche Möglichkeiten es gab diese Anhebung abzuwenden. Die fehlenden Zahlen aus dem Studierendenwerk und die fehlende Bereitschaft Einsparpotentiale zu analysieren, legen nahe, dass zur Zeit keine oder zumindest eine sehr schlechte Wirtschaftsführung stattfindet."

GF-Protokoll

12.12.2022

A.2. Drucker Servicebüro



Version 18.09.2019



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der Stura-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift

vom Stura auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

Stura

Geschäftsführung

Förderausschuss

AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für Stura-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des Stura einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

Konto Betrag

Überweisung erfolgt

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
Stura-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

GF-Protokoll

12.12.2022



Version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Der Drucker im Servicebüro ist defekt. Die Neubeschaffung eines besseren Druckers (der u.a. auch für Wahlscheine bei Sitzungen oder ähnlichen genutzt werden kann) steht nun an.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

im StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
800	KYOCERA P3155DN
800,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
800	StuRa
800,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

GF-Protokoll

12.12.2022



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Ersatzneubeschaffung Drucker Servicebüro

Einholung des Angebots per:

- Fax
 Mail
 Internet (Screenshots beifügen)
 Sonstige:

Beginn **01.12.2022** Ende **12.12.2022**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Fritzsche & Steinbach Bürosystem GmbH	800,00 €
2) Conrad	1.029,00 €
3) OFFICE Partner GmbH	909,09 €
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Es gibt nur einen Anbieter für Werbung auf Facebook und Instagram.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

GF-Protokoll

12.12.2022

Fritzsche & Steinbach Bürosysteme GmbH

www.relaxed-kopieren.de

Fritzsche & Steinbach · Stuttgarter Straße 30 · 01189 Dresden

Studierendenrat der Technische Universität Dresden

Mathias Fröck
Helmholtzstraße 10

01069 Dresden

AS

1. Dezember 2022

Angebot A4-Laserdrucker

Sehr geehrter Herr Fröck,
hiermit unterbreite ich Ihnen gern nachfolgendes Angebot:

„A4-Laserdrucker“

KYOCERA ECOSYS P3155dn

- Bis zu 55 Seiten A4 pro Minute
- 1200 dpi Druckqualität
- Papierkapazität 500 Blatt, Universalzufuhr 100 Blatt
- 512 MB Seitenspeicher
- USB 2.0 (Hi-Speed), Netzwerk (10/100/1000BASE-T(X))
- Integrierte Duplex-Einheit für beidseitigen Druck



Bild ggfs. abweichend vom Angebot

inklusive folgender Option:

Startertoner f. Erstinstallation

Angebotspreis

539,00 €

Optional

Toner TK-3190 – Reichweite 25.000 Seiten

115,52 € / Stück

Fritzsche & Steinbach Bürosysteme GmbH
Amtsgericht Chemnitz · HRB 11409

Deubners Weg 10
09112 Chemnitz

Stuttgarter Straße 30
01189 Dresden

Commerzbank · BIC: COBADEFFXXX
IBAN: DE30 8704 0000 0605 4233 00

Geschäftsführer: Rüdiger Fritzsche
& Axel Steinbach

Telefon 0371 - 52 89 112
Telefax 0371 - 52 89 113

Telefon 0351 - 8 472 472
Telefax 0351 - 8 472 473

Volksbank · BIC: GENODEF1MIW
IBAN: DE76 8709 6124 0197 5888 53

GF-Protokoll

12.12.2022

Fritzsche & Steinbach Bürosysteme GmbH

www.relaxed-kopieren.de

Fritzsche & Steinbach · Stuttgarter Straße 30 · 01189 Dresden

Serviceleistungen

Für den oben aufgeführten Drucker empfehlen wir zusätzliche zum Gerätekauf den Abschluss eines Full-Service-Wartungsvertrages ohne fest gebundenes Inklusivvolumen.

„Full-Service-Wartungsvertrag ohne fest gebundenes Inklusivvolumen“

Dieser Full-Service-Wartungsvertrag beinhaltet:

- Vor – Ort – Service für sämtliche Reparatur-/ Wartungsarbeiten am digitalen System
- Durchführung durch autorisierte Servicetechniker
- inkl. Verbrauchsmaterialien (Toner schwarzweiß und Farbe, Developer)
- inkl. sämtlicher Ersatz- und Verschleißteile
- inkl. An- und Abfahrt
- **exkl. Papier und Heftklammern**

Full-Service-Wartungsvertrag*

keine monatliche
Pauschale *

Seitenpreis
ab 1. Seite A4

0,011 € s/w

**Der Full-Service-Wartungsvertrag beinhaltet kein monatliches Inklusivvolumen.
Die Abrechnung erfolgt quartalsweise und es werden die tatsächlich erstellten Seiten quartalsweise rückwirkend berechnet.*

Lieferung / Installation:

Die Lieferung erfolgt Frei Haus.

Allgemeines:

Alle in diesem Angebot genannten Preise sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Das Angebot behält bis 20.12.2022 seine Gültigkeit.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 0172 / 34 77 093 gern zur Verfügung.

Über eine weitere partnerschaftliche Zusammenarbeit würden wir uns sehr freuen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Axel Steinbach
Geschäftsführer

Fritzsche & Steinbach Bürosysteme GmbH
Amtsgericht Chemnitz · HRB 11409

Deubners Weg 10
09112 Chemnitz

Stuttgarter Straße 30
01189 Dresden

Commerzbank · BIC: COBADEFFXXX
IBAN: DE30 8704 0000 0605 4233 00

Geschäftsführer: Rüdiger Fritzsche
& Axel Steinbach

Telefon 0371 - 52 89 112
Telefax 0371 - 52 89 113

Telefon 0351 - 8 472 472
Telefax 0351 - 8 472 473

Volksbank · BIC: GENODEF1MIW
IBAN: DE76 8709 6124 0197 5888 53

GF-Protokoll

12.12.2022

A.3. Ausschreibung EUTOPIA Student Council

Studentische Vertreter:in im EUTOPIA Student Council (2 Sitze)
Zeitraum der Wahl: 5. Januar 2023 - 30. Juni 2023

EUTOPIA ist ein ehrgeiziges Bündnis von 10 gleichgesinnten Universitäten, die bereit sind, sich neu zu erfinden. Gemeinsam soll die Universität der Zukunft aufgebaut werden. Studierende, Forschende und Mitarbeitende von EUTOPIA arbeiten gemeinsam am Aufbau eines neuen akademischen Modells, das ein offenes und geeintes Europa widerspiegelt, das die Bürger und die Umwelt respektiert.

Als studierendenzentrierte und studierendenstärkende Allianz wendet EUTOPIA einen strukturellen Prozess an, um den kontinuierlichen Input der Studierenden zu sammeln. Der Studierendenrat ist ein integraler Bestandteil dieses Prozesses. Der "Student Council" besteht aus zwei Studierenden pro Universität (je 1 Bachelor und 1 Master Studierenden), die gemäß den lokalen Vorschriften und Traditionen gewählt werden, und eine:m Doktorand:in, welche:r an einem der gemeinsamen EUTOPIA-Doktorandenprogramme teilnimmt. Diese 21 Studierende bringen die studentische Perspektive in die Aktivitäten von EUTOPIA ein, vor allem durch ihre Vertretung im Strategischen Rat, im Exekutivrat, im Bildungsrat und im Kommunikationsrat.

Deine Aufgaben:

Vertretung der Studierendenschaft der Technischen Universität Dresden im EUTOPIA Student Council

Aktive Teilnahme an den [...] Sitzungen des Student Council

Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen und Gremien innerhalb von EUTOPIA, z.B. im Strategischen Rat, im Exekutivrat, im Bildungsrat und im Kommunikationsrat

Zusammenarbeit mit dem EUTOPIA-Team an der Technischen Universität Dresden, einschließlich der regelmäßigen Teilnahme an den Treffen

Kontakt zur EUTOPIA Arbeitsgruppe der TU Dresden und der Präsentation relevanter Entwicklungen im StuRa

Mitarbeit in der Projektgruppe EUTOPIA des StuRa der TU Dresden

Dein Profil:

Interesse an europäischer Integration, Hochschulbildung und Studierendenvertretung

Motivation zur engen Zusammenarbeit mit studentischen und hauptamtlichen Kolleg:innen

Hohe Zuverlässigkeit

Gute Englischkenntnisse

Vorkenntnisse in der Studierendenvertretung sind nicht erforderlich, aber wünschenswert.

Bitte denkt darüber nach, euch zu bewerben, auch wenn ihr euch nicht sicher seid, ob ihr alle Anforderungen erfüllt.

Was ihr bekommen werdet:

Unbezahlbare Einblicke in die internationale Zusammenarbeit und die Entwicklung des Hochschulwesens

Arbeit in einem professionellen, aber studierendenzentriertem Umfeld

Bescheinigung über euer Engagement

Förderungsmöglichkeiten, wie Reisekosten (durch die TU Dresden) oder

Aufwandsentschädigung (laut AE-Ordnung)

BAföG-fähiges hochschulpolitisches Engagement

GF-Protokoll

12.12.2022

Bewerbung:

Wenn ihr kandidieren wollt, schickt eure Kandidatur an den Sitzungsvorstand. Die formlose Kandidatur muss den Namen, den Posten für den ihr kandidiert, den Studiengang, die Fachschaft und eine Kontaktadresse enthalten (bspw. E-Mail). Außerdem ist ein kurzer Vorstellungstext, der dem Plenum vorgelegt wird, sinnvoll.

Fragen zum Ablauf der Bewerbung sowie die Bewerbung selbst können an den Sitzungsvorstand per Mail gerichtet werden.

Protokoll der FöA-Sitzung am 08.12.2022

Fassung vom 13.12.2022 23:10



Protokoll der Sitzung des Förderausschuss am 08.12.2022

erstellt von Jonas Frei

zuletzt bearbeitet am 13.12.2022 um 23:10 Uhr

Sitzungsleiter: Marian Schwabe

Zeit: 18:35 – 19:07 Uhr

Protokollant: Jonas Frei

Ort: ONLINE BBB-RAUM

Anwesende Mitglieder: Jonas Frei, Dharshan Barkur, Johannes Gebauer, Pia Klemens

Abwesende Mitglieder: Florian Salomon, Sven Herdes

Diese Sitzung ist daher mit 4 zu Beginn anwesenden von 3 nötigen von den generell 5 Mitgliedern
beschlussfähig.

Anwesende Gäste: Rosanna Hoppe, Elisa Schmidtke, Marian Schwabe, Janek Gàl

Tagesordnung

1. Begrüßung und Formalia	2
1.1. Allgemeine Belehrung	2
1.2. Hinweis zu Finanzanträgen	2
1.3. Hinweis zu HSG-Anerkennungen	2
2. F22120801 HSG Amateurfunk an der TU Dresden	2
3. F22120802 FA Lautsprecherwagen als Teilfinanzierung einer GiG Demo	3
4. F22120803 FA Examensausstellung und Vernissage der Kunstpädagogik	3
5. Sonstiges	4
A. Anhang	4
A.1. F22120801 HSG Amateurfunk an der TU Dresden – HSG-Anerkennungs-Formular	5
A.2. F22120802 FA Lautsprecherwagen als Teilfinanzierung einer GiG Demo – Finanzantrags-Formular	8
A.3. F22120803 FA Examensausstellung und Vernissage der Kunstpädagogik – Finanzantrags-Formular	10

Protokoll der FöA-Sitzung am 08.12.2022

Fassung vom 13.12.2022 23:10

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse des Förderausschusses erst mit der Bestätigung des Protokolls durch auf der nächsten Plenums-Sitzung wirksam werden.

Auf der Grundlage des Beschlusses F20040909 des Förderausschusses vom 09.04.2020 und der Bestätigung durch das Plenum am 16.04.2020 ist eine Antragsstellung nur über eine ZIH-TUD-Email-Adresse möglich.

1.2. Hinweis zu Finanzanträgen¹

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das aktuelle Angebotsformular mit entsprechend, beiliegenden Angebotsbelegen auszufüllen.

Bereits vor der Förderausschuss-Sitzung muss der Finanzantrag in **analoger Form/ Papierform** vollständig und *wo nötig unterschrieben* an den StuRa **eingereicht sein** – z.B. per Post (vgl. §10 Abs.2 S.1 GO und §4 Abs.3 DB-GO).

Damit wird der Finanzantrag grundsätzlich auch **unter dem Vorbehalt** gefasst, dass der Finanzantrag mit allen Unterlagen im Original im StuRa vorhanden ist.

Buchungen, Reservierungen, Bestellungen, Abschlüsse von Verträgen, Annahmen von Angeboten, Zahlungen (= Verbindlichkeiten) zu einem Finanzantrag dürfen **erst nach** der Bestätigung des Protokolls der Förderausschuss-Sitzung in der nächsten Plenumsitzung eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag. Falls bereits vorher Verbindlichkeiten eingegangen werden, kann die Auszahlung der *gesamten* Fördersumme verweigert werden! (siehe Erläuterungen³ auf der StuRa-Webseite)

¹<https://www.stura.tu-dresden.de/finanzantrag>

²<https://www.stura.tu-dresden.de/formulare/Angebotseinholung.pdf>

³<https://www.stura.tu-dresden.de/finanzantrag#vorlaeufigkeit>

⁴https://www.stura.tu-dresden.de/formulare/Abrechnung_Hinweise.pdf

⁵https://www.stura.tu-dresden.de/sitzungen#foerderausschuss_hsg_anerkennung

Bereits ab der abschließenden Bestätigung eines beschlossenen Finanzantrages im Plenum, sind (u.a. beim Eingehen von Verbindlichkeiten) die Abrechnungshinweise⁴ zu beachten.

1.3. Hinweis zu HSG-Anerkennungen⁵

Auf der Grundlage des Beschlusses F20040909 des Förderausschusses vom 09.04.2020 und der Bestätigung durch das Plenum am 16.04.2020 wird auf eine unterschriebene Fassung des Formulars auf Anerkennung als Hochschulgruppe verzichtet. Die digitale Einreichung ist ausreichend.

2. F22120801 HSG Amateurfunk an der TU Dresden

Antragsteller_in: Felix Daiber

Antragstext:

Der StuRa erkennt die Hochschulgruppe Amateurfunk an der TU Dresden für das Geschäftsjahr 2022/23 an.

HSG-Anerkennungs-Formular: ab Seite 5

mündliche Vorstellung:

Ziel unserer Gruppe ist die Pflege und Weiterentwicklung des Amateurfunks in all seinen Facetten. Betätigungsfelder sind: - Selbstbau von Geräten und Komponenten, - Errichten und Betreiben von Funkinfrastruktur an der Uni - Weiterentwicklung und Wartung der Antennen und Gerätetechnik bei DL0TUD, Für die Mitglieder sowie interessierte Menschen stellen wir in unserem Raum im Barkhausenbau Technik und Werkzeug sowie Unterstützung zur Verfügung um dem Interesse an Funktechnik nachgehen zu können.

Diskussion und Nachfragen

Frage von Johannes: Was genau macht ihr denn so bei euren Treffen?

Antwort von Janek: Das ganze ist ein Antiquiertes Hobby. Man kann es sich ähnlich wie

Protokoll der FöA-Sitzung am 08.12.2022

Fassung vom 13.12.2022 23:10

das Turmlabor vorstellen nur das wir Kabellos sind. Es sind quasi allerlei Basteleien. Die Gruppe gibt es schon seit den 1950ern im Barkhausenbaue und wir waren auch schonmal eine HSG, und wollen das jetzt gerne wieder werden. *Frage von Johannes:* Funkt ihr da auch richtig?

Antwort von Janek: Das steht alles offen. Man kann zu Beispiel auch in die Richtung Software gehen. Es gibt Menschen die versuchen über das Handy Netz alte Fernsehprogramm zu übertragen.

.....
 : Beschlussfassung über
 : **F22120801 HSG Amateurfunk an der TU Dresden**
 : **ohne Gegenrede angenommen**
 :

**3. F22120802 FA
 Lautsprecherwagen als
 Teilfinanzierung einer GiG
 Demo**

Antragsteller_in: Elisa Schmidtke

Antragstext

Der StuRa fördert den Lautsprecherwagen einer GiG Demo der HSG Genug ist Genug mit bis zu 42,10€.

Finanzantrags-Formular: ab Seite 8

Begründung

Zitat FA-Formular:

Es soll ein Transporter inklusive Ausstattung für eine Demonstration der GiG Hochschulgruppe in Zusammenarbeit mit der GiG Lokalgruppe finanziert werden. Mit der Demo sollen bspw höhere Sozialausgaben an Bedürftige (Studierende) oder kostenloser ÖPNV gefordert werden, um armutsgefährdete Menschen in der aktuellen Krise zu entlasten.

Diskussion und Nachfragen

Frage von Marian: Diesen Samstag ist aber kritisch, da wir als StuRa nur Veranstaltung fördern welche nach Beschlussfassung durchgeführt werden und vorher dürfen keine Verpflichtungen eingegangen sein. Da die nächste Plenumsitzung erst am 15. ist wird dies nicht möglich sein, da das FoeA Protokoll erst durch das Plenum bestätigt werden muss bevor die

Beschlüsse gültig werden.

Antwort von Elisa: Oh okay das ist dann natürlich schade *Frage von Jonas:* Wir empfehlen für die Zukunft das Beratungsangebot des Referat Finanzen und Projektförderung Dienstag in der 4. DS wahrzunehmen

Antwort von Elisa: Dann würde ich den Antrag zurückziehen!

**4. F22120803 FA
 Examensausstellung und
 Vernissage der
 Kunstpädagogik**

Antragsteller_in: Anna Schade, vertreten durch Rosanna Hoppe

Antragstext

Der StuRa fördert den Examensausstellung und Vernissage der Kunstpädagogik der Examensausstellung "Nexus" mit bis zu 198,00€.

Finanzantrags-Formular: ab Seite 10

Begründung

Zitat FA-Formular:

Veranstaltungsart: Examensausstellung und Vernissage der Kunstpädagogik TU Dresden im Rahmen des Kunststudiums im Wintersemester 2022/2023 TeilnehmerInnenzahl: 23 Veranstaltungsname: Nexus Ort: Kustodie der TU Dresden Datum Vernissage: 03.02.23 Dauer der Ausstellung: 03.02.2023 - 20.03.2023

Diskussion und Nachfragen

Frage von Marian: Wieviel fördern die anderen?

Antwort von Rosanna: Laut dem Beiblatt sollen der FSR ABS 160€, der FSR Philosophie 200€, das StuWe 150€, die GFF 198€ fördern. *Frage von Jonas:* Bitte bringt den Finanzantrag unterschrieben ins Büro und tragt die anderen Fördersummen noch ein.

Antwort von Rosanna: okay das machen wir noch *Frage von Rosanna:* Wie bekommen wir dann mit ob das Plenum das bestätigt hat?

Antwort von Jonas: Die Antragstellerin wird von uns einen Zuwendungsbescheid erhalten

Protokoll der FöA-Sitzung am 08.12.2022

Fassung vom 13.12.2022 23:10

Beschlussfassung über
F22120803 FA Examensausstellung und Vernissage der Kunstpädagogik
 Antragssumme: 198,00 €
ohne Gegenrede angenommen

180 über die ASID-Community, ihre Veranstaltungen und die Dienstleistungen, die sie Studenten anbietet, usw. zu veröffentlichen. Wir beabsichtigen, Flyer an 51 Orte zwischen Studentenwohnheimen, Bibliotheken, Einkaufszentren usw. zu verteilen.

Diskussion und Nachfragen

185 *Leider ist der_die Antragstellende nicht anwesend.*

5. F22120803 FA Flyer

Antragsteller_in: Ammar Al-Qerbi

Antragstext

5 Der StuRa fördert Flyer der HSG ARABISCHE STUDENTEN IN DRESDEN bis zu 198,00 €.

Finanzantrags-Formular: ab Seite ??

Begründung

Zitat FA-Formular:

10 Um den Namen ASID unter arabischen Studenten
 175 in Dresden zu erweitern. Wir beabsichtigen, eine Werbekampagne durchzuführen, um

6. Sonstiges



190 Jonas: Ich bin das nächste Mal nicht da. Wir müssen das Plenum bei der Nächsten Sitzung darauf hinweisen das aktuell nur noch 5 Menschen im Förderausschuss sind, und es da der ein oder ander Lust darauf hat. Die **nächste Förderausschuss-Sitzung** ist *voraussichtlich* am **Donnerstag, 24. November 2022** ab **18:30 Uhr**.

A. Anhang

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.1 F22120801 HSG Amateurfunk an der TU Dresden -
HSG-Anerkennungs-Formular



Fassung vom
13.12.2022 23:10

 TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version: 17.09.2019	
	Seite 1 von 3	
Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe An den Studierendenrat TU Dresden		
Angaben zum Antragsteller_in		
Name, Vorname	Gál, Janek	
Kontakt	janek.gal@mailbox.tu-dresden.de	
Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein. Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine <u>schriftliche Vollmacht!</u>		
Angaben zur Gruppe		
Name der Gruppe	Amateurfunk an der TU Dresden (DL0TUD)	
E-Mail-Adresse der Gruppe	dl0tud@mailbox.tu-dresden.de	
Kontaktperson(en)	Dr. Wolf-Eckart Grüning <dl6jz@darf.de> (Vorsitzender) Janek Gál <janek.gal@mailbox.tu-dresden.de>	
Kontaktmöglichkeiten	* Wöchentliches Treffen dienstags ab ca. 19.00 Uhr in unserem Räumen im Barkhausenbau (BAR308) * Vorstandsverteiler: dl0tud@mailbox.tu-dresden.de * Mitgliederverteiler: dl0tud@mailman.atns.de * FM Relais DL0TUD auf 128.875MHz	
Gruppenvertreter_innen <small>Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.</small>	Dr. Wolf-Eckart Grüning <dl6jz@darf.de> Axel Göres <axel.goeres@?tu-dresden.de> (Wiss. Mitarbeiter an der TU Dresden) Janek Gál <janek.gal@mailbox.tu-dresden.de> (Student an der TU Dresden)	
Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele		
Ziel unserer Gruppe ist die Pflege und Weiterentwicklung des Amateurfunks in all seinen Facetten. Betätigungsfelder sind: <ul style="list-style-type: none"> - Selbstbau von Geräten und Komponenten, - Errichten und Betreiben von Funkinfrastruktur an der Uni - Weiterentwicklung und Wartung der Antennen und Gerätetechnik bei DL0TUD, 		
Für die Mitglieder sowie interessierte Menschen stellen wir in unserem Raum im Barkhausenbau Technik und Werkzeug sowie Unterstützung zur Verfügung um dem Interesse an Funktechnik nachgehen zu können.		
Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!		
Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10
		Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.1 F22120801 HSG Amateurfunk an der TU Dresden –
HSG-Anerkennungs-Formular


Fassung vom
13.12.2022 23:10

 <p>TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN</p>	<p>Version: 17.09.2019</p> <p>Seite 2 von 3</p>	
<p>Fortsetzung der Gruppenbeschreibung</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 100px; width: 100%;"></div>		
<p>Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)</p> <p>Die Hochschulgruppe besteht aus ca. 80 Mitgliedern.</p> <p>Diese sind</p> <p><input type="checkbox"/> Nur TUD-Studierende</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Größtenteils TUD-Studierende</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Alumni der TU Dresden</p> <p><input type="checkbox"/> Studierende anderer Hochschulen, nämlich:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; width: 100%;"></div> <p><input checked="" type="checkbox"/> Andere, nämlich:</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p>Jegliche an Elektronik, Datenverarbeitung und Amateurfunk interessierte Menschen.</p> </div> <p><input checked="" type="checkbox"/> Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; width: 100%;"></div>		
<p>Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)</p> <p>Die Hochschulgruppe hat...</p> <p><input type="checkbox"/> ...keine eigenen finanziellen Mittel</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband</p> <p><input type="checkbox"/> ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von Anmerkungen pro Jahr.</p> <p style="padding-left: 40px;">Eine Härtefallklausel ist <input type="checkbox"/> vorhanden. <input type="checkbox"/> nicht vorhanden.</p> <p><input type="checkbox"/> ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; width: 100%;"></div> <p><input checked="" type="checkbox"/> Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).</p>		
<p>Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 101069 Dresden</p>	<p>Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)</p>	<p>Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10</p>
<p>Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de</p>		

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.1 F22120801 HSG Amateurfunk an der TU Dresden -
HSG-Anerkennungs-Formular


Fassung vom
13.12.2022 23:10



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Version: 17.09.2019

Seite 3 von 3



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.

Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.

Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:

Dachverbände, nämlich:

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. (<https://www.darc.de>)

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Unsere Gruppe ist eine nichtselbständige Untergliederung des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e. V. Die Mitglieder sind hier beitragspflichtig. Eine Mitgliedschaft im DARC ist jedoch natürlich nicht notwendig um an Aktivitäten und Räumlichkeiten teilhaben zu können.

Mitgliedsbeitrag für Studenten im DARC e.V. (optional): 52€

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung Datum

Plenum Sitzungsleitung

Geschäftsführung Protokoll



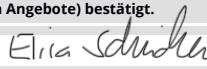
Förderausschuss

Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10	Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de
-------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.2 F22120802 FA Lautsprecherwagen als Teilfinanzierung
einer GiG Demo – Finanzantrags-Formular

Fassung vom
13.12.2022 23:10

	TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version 18.09.2019	aktuelle Version	
Finanzantrag				
An den Studierendenrat der TU Dresden				
Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)				
Name, Vorname	Schmidtke, Elisa			
Straße, Nr.				
PLZ, Ort				
E-Mail-Adresse	elisa-schmidtke@web.de			
Telefonnummer				
Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!				
Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)				
Kreditinstitut				
IBAN				
BIC				
Kontoinhaber_in	Elisa Schmidtke			
Angaben zum Antrag				
Gruppenname	Genug ist Genug Hochschulgruppe			
Kontakt der Gruppe	Max Pingel, Elisa Schmidtke			
Antragsgegenstand	Lautsprecherwagen als Teilfinanzierung einer GiG Demo			
Betrag	42.10			
Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de . Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.				
<input checked="" type="checkbox"/> Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind				
Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.				
Datum	01.12.22	Unterschrift		
vom StuRa auszufüllen				
Genehmigung				
<input type="checkbox"/> StuRa	Genehmigungsdatum			
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	Sitzungsleitung			
<input type="checkbox"/> Förderausschuss	Protokollant_in			
<input type="checkbox"/> AG:	Datum Bestätigung Plenum			
Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)				
Die unter Antragsteller_in genannte Person und				
ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.				
Datum				Geschäftsführer_in
Datum	weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO			
Anweisung				
GF Finanzen				
Konto				Betrag
Überweisung erfolgt				
Buchhaltung				
Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Zimmer 3	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10	Kontakt: Telefon: 0351 463 32043 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de	

Protokoll der FöA-Sitzung am 08.12.2022

A.2 F22120802 FA Lautsprecherwagen als Teilfinanzierung einer GiG Demo – Finanzantrags-Formular

Fassung vom 13.12.2022 23:10



Version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das Veranstaltungsdatum und -ort mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Es soll ein Transporter inklusive Ausstattung für eine Demonstration der GiG Hochschulgruppe in Zusammenarbeit mit der GiG Lokalgruppe finanziert werden. Mit der Demo sollen bspw höhere Sozialausgaben an Bedürftige (Studierende) oder kostenloser ÖPNV gefordert werden, um armutsgefährdete Menschen in der aktuellen Krise zu entlasten.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

da es sich lediglich um ausgeliehene Materialien handelt, wird nichts übrig bleiben

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Gibt es die Möglichkeit ein StuRa Banner zu bekommen, um dieses an den LKW zu hängen?

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
0,00€	
	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
0,	
	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3



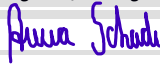
Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.3 F22120803 FA Examensausstellung und Vernissage
der Kunstpädagogik – Finanzantrags-Formular

Fassung vom
13.12.2022 23:10

 TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version 18.09.2019	
<h2 style="margin: 0;">Finanzantrag</h2> <h3 style="margin: 0;">An den Studierendenrat der TU Dresden</h3>		
Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)		
Name, Vorname	Schade, Anna	
Straße, Nr.		
PLZ, Ort		
E-Mail-Adresse	ausstellung.kupaed@web.de	
Telefonnummer		
Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!		
Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)		
Kreditinstitut		
IBAN		
BIC		
Kontoinhaber_in	Anna Schade	
Angaben zum Antrag		
Gruppenname	Examensausstellung "Nexus"	
Kontakt der Gruppe	Anna Schade	
Antragsgegenstand	Examensausstellung und Vernissage der Kunstpädagogik	
Betrag	198,00€	
Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de . Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.		
<input checked="" type="checkbox"/> Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind		
Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.		
Datum	28.11.2022	Unterschrift 
vom StuRa auszufüllen		
Genehmigung		Genehmigungsdatum
<input type="checkbox"/> StuRa		
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	Sitzungsleitung	
<input type="checkbox"/> Förderausschuss	Protokollant_in	
<input type="checkbox"/> AG:		Datum Bestätigung Plenum
Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge) Die unter Antragsteller_in genannte Person und <input style="width: 100px;" type="text"/> ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.		
Datum		Geschäftsführer_in
Datum	weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO	
Anweisung		GF Finanzen
Konto		Betrag
Überweisung erfolgt		Buchhaltung
Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Zimmer 3	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10
Kontakt: Telefon: 0351 463 32043 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de		

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.3 F22120803 FA Examensausstellung und Vernissage
der Kunstpädagogik – Finanzantrags-Formular

Fassung vom
13.12.2022 23:10



Version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:**

Veranstaltungsart: Examensausstellung und Vernissage der Kunstpädagogik TU Dresden im Rahmen des Kunststudiums im Wintersemester 2022/2023

TeilnehmerInnenzahl: 23

Veranstaltungsname: Nexus

Ort: Kustodie der TU Dresden Datum Vernissage: 03.02.23

Dauer der Ausstellung: 03.02.2023 - 20.03.2023

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Weitergabe an die Gruppe der Examensausstellung im Sommersemester 2023

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Unsere Förderer und Sponsoren werden auf unseren Flyern und Plakaten erwähnt.

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
60,00	Aufbau DJ-Pult/ Eröffnungsstand
50,00	Blumen/ Deko
50,00	Aufbau – Baumaterial und Technikausleihe
80,00	Spritkosten/ An- und Abfahrkosten
120,00	Getränke/ Gläser
99,00	Fotograf zur Vernissage
99,00	DJ/ musikalische Begleitung zur Vernissage
50,00	Beschriftung Werke
50,00	Flyer/ Postkarten
50,00	Poster
99,00	Beihefte
99,00	Eröffnungsprogramm Ausstellungsabend
906,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
198	StuRa
	bislang liegen keine verbindlichen Zusagen vor
	Anträge wurden gestellt an: FSR ABS FSR Philosophie Fördergesellschaft GFF Studentenwerk
198,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.4 F22120803 FA Flyer – Finanzantrags-Formular

Fassung vom
13.12.2022 23:10



Version 18.09.2019



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname
 Straße, Nr.
 PLZ, Ort
 E-Mail-Adresse
 Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut
 IBAN
 BIC
 Kontoinhaber_in


Angaben zum Antrag

Gruppenname
 Kontakt der Gruppe
 Antragsgegenstand
 Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift 

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa
 Geschäftsführung Sitzungsleitung
 Förderausschuss Protokollant_in
 AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in
 Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung GF Finanzen
 Konto Betrag
 Überweisung erfolgt Buchhaltung

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 08.12.2022

A.4 F22120803 FA Flyer – Finanzantrags-Formular

Fassung vom
13.12.2022 23:10



Version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter** anfügen. Anzahl Beiblätter:

Um den Namen ASID unter arabischen Studenten in Dresden zu erweitern. Wir beabsichtigen, eine Werbekampagne durchzuführen, um über die ASID-Community, ihre Veranstaltungen und die Dienstleistungen, die sie Studenten anbietet, usw. zu veröffentlichen. Wir beabsichtigen, Flyer an 51 Orte zwischen Studentenwohnheimen, Bibliotheken, Einkaufszentren usw. zu verteilen.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

wird in der nächsten Werbekampagne verwendet.

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo** zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
25,64	Auflage 100 Ausführung Flyer Endformat DIN A4 Seitenanzahl 1 Seite Farbigkeit Farbig Material 300g/m ² glanz Druckerei SAXOPRINT
25,64 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
0,00	Keine Einnahmen
0,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

A.4. Übersicht Fehlende Quartalsberichte

	Inneres	Lehre & Studium	Hochschulpolitik	Soziales	Öffentliches	Personal
Q4/2016	X					
Q1/2017	X		X			
Q2/2017					X	
Q3/2017					X	
Q4/2017		Q			X	
Q1/2018		Q				
Q2/2018		Q				
Q3/2018		Q	X		X	
Q4/2018	X		X		X	
Q1/2019	X	L	X		X	
Q2/2019	M	L	X		X	X
Q3/2019	M	L	X		X	X
Q4/2019	X	L	X		X	X
Q1/2020	X	Q	X	X	X	X
Q2/2020	M	Q	X	X	X	X
Q3/2020	M	K	X	X	X	X
Q4/2020	M	X	X	X	X	X
Q1/2021	M	X	X	X	X	X
Q2/2021	M	X	X	X	X	X
Q3/2021	M	K	X	X	X	X
Q4/2021	M	K	X	X	X	X
Q1/2022	M	K	X	X	X	X
Q2/2022		SQ	X			
Q3/2022	AM		X			

X : fehlt komplett

K : fehlt komplett, außer Referat Kultur

L : fehlt komplett, außer Referat Lehre und Studium

M : fehlt komplett, außer Referat Mobilität

Q : Es fehlt (lediglich) der Bericht des Referats Qualitätsentwicklung.

SQ : Es fehlen die Berichte Sport und Qualitätsentwicklung.

AM: Es fehlt (lediglich) der Bericht des Referats Mobilität.



Version 18.09.2019



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname **Jannasch, Annika**
 Straße, Nr. [redacted]
 PLZ, Ort [redacted]
 E-Mail-Adresse **annika.jannasch@mailbox.tu-dresden.de**
 Telefonnummer [redacted]

EINGEGANGEN
 17. Okt. 2022
 STURA TUD SIG: *u. R. 17*

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut [redacted]
 IBAN [redacted]
 BIC [redacted]
 Kontoinhaber_in [redacted]

Angaben zum Antrag

Gruppenname **AG tuuwi**
 Kontakt der Gruppe **filmabend@tuuwi.de**
 Antragsgegenstand **Film Oeconomia (2020)**
 Betrag **109,00€**

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der Stura-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind
 Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum **11.10.2022** Unterschrift *Jannasch*

vom Stura auszufüllen

Genehmigung

Stura
 Geschäftsführung Sitzungsleitung *fi knut*
 Förderausschuss Protokollant_in *c.k. st*
 AG: **tuuwi** Datum Bestätigung Plenum **11.10.22 Jannasch**

Genehmigungsdatum **11.10.22**

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für Stura-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und [redacted] ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des Stura einzugehen.

Datum **07.11.22** Geschäftsführer_in *[Signature]*
 Datum **07.11.22** weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO *M. G. M. Frock*

Anweisung

GF Finanzen

Konto [redacted] Betrag [redacted]

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Postadresse:
 Studierendenrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besuchsadresse:
 Stura-Baracke, TU-Kerngelände
 George-Bähr-Str. 1 e,
 Zimmer 3

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
 Telefon: 0351 463 32043
 Telefax: 0351 463 33949
 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Es soll im 'Kino im Kasten' der Film "Oeconomia" aus dem Jahr 2020 gezeigt werden. Die Filmvorführung soll den zuschauenden Menschen ein umfassenderes Verständnis bezüglich des Zusammenhangs zwischen der Umwelt und dem Finanzwesen geben. Das Ziel der Umweltbildung, welches sich die TUUWI für den Beitrag zu einer nachhaltigeren Gesellschaft gesetzt hat, wird mittels dieser Veranstaltung im Rahmen der Umweltfilmabende fortlaufend umgesetzt. Wir erwarten zwischen 50 und 100 ZuschauerInnen bei der Vorführung.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
59,00	Filmlizenz + Versand
50,00	Vorführpauschale Kino im Kasten
109,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
109,00	StuRa
109,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

TU - Umweltinitiative

15.02.2022

**Protokoll Finanzentscheidung**

Protokoll vom: 11.10.2022

Beginn Plenum: 18:30 Uhr

Ende Plenum: 20:00 Uhr

Moderation :

Protokollant*in:

Franziska Kossatz
Carsten Knoll**Beschlussfähigkeit**Es sind **13** der aktuell **26** tuuwi-Mitglieder anwesend. Damit ist das Plenum beschlussfähig.**Antragsgegenstand:**

Filmlizenz + Versand (59€), Vorführpauchale Kino im Kasten (50€)

Antrag:

Es soll im 'Kino im Kasten' der Film "Oeconomia" aus dem Jahr 2020 gezeigt werden. Die Filmvorführung soll den zuschauenden Menschen ein umfassenderes Verständnis bezüglich des Zusammenhangs zwischen der Umwelt und dem Finanzwesen geben. Das Ziel der Umweltbildung, welches sich die TUUWI für den Beitrag zu einer nachhaltigeren Gesellschaft gesetzt hat, wird mittels dieser Veranstaltung im Rahmen der Umweltfilmabende fortlaufend umgesetzt. Wir erwarten zwischen 50 und 100 ZuschauerInnen bei der Vorführung.

Abstimmungsergebnis:Ja/Nein/Enthaltung: **13/0/0**

Damit ist der Antrag angenommen.

Unterschriften:

Sitzungsleitung:

Protokollant*in:




TU - Umweltinitiative

11.10.2022



Valerie U.	✓		
Jessica F.			
Tabea			
Volker S.	✓		
Leo H.			
Florian W.	✓		
Nele			
Carsten	✓		
Franziska	✓		
Paula			
Eloy	✓		
Catarina			
Kristin	✓		
Josephine	✓		
Bruno	✓		
Lea G.			
Sven	✓		
Tom S.			
Jenny V.			
Annika J.	✓		
Hanna M.			
Max Ö.	✓		
Anja T.			
Moritz	✓		
Niclas L.		Gast, nicht stimmberechtigt	⊙
Klara B.		anwesend	✓

Stand der Mitgliederliste: 21.06.2022

Anzahl der Mitglieder: 26

P22121502

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Fröck, Mathias
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 E-Mail-Adresse gf.oea@stura.tu-dresden.de
 Telefonnummer _____

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut _____
 IBAN _____
 BIC _____
 Kontoinhaber_in _____

Angaben zum Antrag

Gruppenname _____
 Kontakt der Gruppe _____
 Antragsgegenstand Exekutivklausurtagung
 Betrag 4.360,00 €

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind
 Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum 12.12.2022 Unterschrift *M.G.M. Fröck*

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum _____

StuRa
 Geschäftsführung Sitzungsleitung _____
 Förderausschuss Protokollant_in _____
 AG: _____ Datum Bestätigung Plenum _____

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und _____ ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum _____ Geschäftsführer_in _____
 Datum _____ weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO _____

Anweisung GF Finanzen _____

Konto _____ Betrag _____

Überweisung erfolgt Buchhaltung _____

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:**

Wir wollen mit der StuRa-Exekutive uns ein Wochenende außerhalb von Dresden einschließen und gemeinsam beraten, planen und möglichst auch mit neuen Ideen und vllt. auch fertigen Entwürfen für Ordnungen etc. zurück kommen. Deshalb wollen wir eine Klausur durchführen. Themen die auf der Klausur behandelt werden sollen sind:

- Ordnungsanpassungen
- Wirtschaftsplan 2023/2024
- gemeinsame Projekte 2023
- interne Struktur & Arbeitsweise
- Teambuilding

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

im StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo** zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
3360	Übernachtung (VP) & Tagungsräume (30 Personen)
200	Tagungsgetränke
200	Snacks
200	Teilauto
200	Seminartechnik
200	Teambuilding
4.360,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
4360	StuRa
4.360,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Exekutivklausur - Übernachtung und Räume

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige: _____

Beginn **01.12.2022** Ende **12.12.2022**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Jugendherberge Görlitz	3.060,00 €
2) Jugendherberge Plauen	3.100,00 €
3) Jugendherberge Chemnitz City	3.510,00 €
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Günstigstes Angebot.
 Die Angebote sind alle auf 17 Personen berechnet worden - auf Empfehlung von
 erfahreneren Mitgliedern wurden sie auf 30 Personen hoch kalkuliert.

Postadresse:
 Studierendenrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besuchsadresse:
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
 George-Bähr-Str. 1 e,
 Zimmer 3

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
 Telefon: 0351 463 32043
 Telefax: 0351 463 33949
 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Angebot 1

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Jugendherberge Görlitz, Peterstraße 15, 02826 Görlitz

Studierendenrat der TU Dresden
Herrn Mathias Fröck
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden

Res.-Nr.: 54/21746/0123
(bitte stets angeben)

Jugendherberge Görlitz
Peterstraße 15
02826 Görlitz

Telefon: 03581 - 6490700

Telefax: 03581 - 6490701

Goerlitz-city@jugendherberge.de

goerlitz-city.jugendherberge.de

Bankverbindung: Sparkasse

BIC WELADED1GRL

IBAN DE12 8505 0100 3100 0387 02

Unverbindliches Belegungsvertragsangebot

Datum: 09.12.22

Ihr Aufenthalt vom: 13.01.23 bis 15.01.23

schön, dass Sie zu uns kommen möchten!

Gern bestätigen wir Ihren Aufenthalt. Zusammen mit diesem Schreiben erhalten Sie unseren Belegungsvertrag. Bitte ergänzen Sie alle noch erforderlichen Angaben, damit wir Ihren Aufenthalt Ihren Wünschen entsprechend vorbereiten können.

Dieses Angebot gilt vorbehaltlich eines Mehraufwands für eventuelle Inflations- und Energiekostensteigerungen, welcher jedoch nicht mehr als 5,00 €p.P/Nacht betragen darf. Eine genaue Information erhalten Sie spätestens 4 Wochen vor Anreise.

Übersenden Sie bitte den unterschriebenen Vertrag bis zum 23.12.22 an uns zurück.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Bis dahin mit besten Grüßen,

Marco Taubmann, Service, Techn.Leiter

Res.-Nr.: 54/21746/0123

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Belegungsvertrag

Res.-Nr.: 54/21746/0123

mit der Jugendherberge Görlitz, Peterstraße 15, 02826 Görlitz

Wir haben für Sie folgende Plätze reserviert:

Anreise Abreise Nächte Gäste Verpflegung (Anzahl besondere Verpf. darunter)

Fr 13.01.23 So 15.01.23 2 17 VP Mittagessen

Anzahl Vegetarier:

/ Moslem:

/Allergie:

		Aufteilung	männlich:	weiblich:
Gast / Gruppe	Studierendenrat der TU Dresden	Teilnehmer:	8	7
Ansprechpartner:		Durchschnittsalter:		
Straße:	Helmholtzstraße 10	Leiter/innen:	1	1
PLZ / Ort:	01069 Dresden			
Telefon / privat:	/	Rollstuhlfahrer:		
Telefax:		Busfahrer:		
E-Mail:		Gesamt:	17	

Anreisezeit: _____ // Anreiseart: Bus Bahn sonstige // geplante Abreisezeit:

Bitte teilen Sie uns Änderungen der Gesamtpersonenzahl und/oder Aufteilung schnellstmöglich mit.

Sollen Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder spezielle Verpflegungsvorschriften berücksichtigt werden müssen, teilen Sie uns dies bitte mit. Im Einzelfall können Zusatzkosten erhoben werden.

Folgende(n) Raum/Räume haben wir für Ihre Gruppe (17 Personen) reserviert

		Uhrzeit:	8-10	10-12	12-14	14-16	16-18	Abend
Mzwr1	13.01.23					nn	nn	nn
Mzwr3	13.01.23					nn	nn	nn
Mzwr1	14.01.23		nn	nn	nn	nn	nn	nn
Mzwr3	14.01.23		nn	nn	nn	nn	nn	nn
Mzwr1	15.01.23		nn	nn	nn			
Mzwr3	15.01.23		nn	nn	nn			

Gebuchte Leistungen:

Datum	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag in	EUR
13.01.23	Übern. Vollpension	17	45,00	765,00	
13.01.23	Raummiete, S1+S3	1	120,00	120,00	
14.01.23	Übern. Vollpension	17	45,00	765,00	
14.01.23	Raummiete, S1+S3	1	120,00	120,00	
15.01.23	Raummiete, S1+S3	1	120,00	120,00	

Gesamtsumme (vorläufig):

1.890,00 EUR

Die Bettwäsche ist im Preis enthalten.

Vorangegangene Verträge:

Dieser Belegungsvertrag ersetzt ggf. vorangegangene Verträge unter der vorstehend genannten Vorgangsnummer.

Die Restpreiszahlung wird, soweit nicht anders vereinbart, spätestens am Abreisetag in bar oder mit EC-Karte fällig.

Die Zimmer stehen Ihnen ab 16:00 Uhr am Anreisetag und am Abreisetag bis 10:00 Uhr zur Verfügung.

Wünschen Sie eine veränderte An- und Abreisezeit, bitten wir Sie zur Abstimmung um Kontaktaufnahme.

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Die Reduzierung der Personenzahl sowie die Stornierung des Belegungsvertrages ist bis zum 14.11.22 ohne Ausfallzahlung möglich.

Für Ihren Aufenthalt in der Jugendherberge ist eine gültige Mitgliedschaft erforderlich. Bitte legen Sie Ihre Mitgliedskarte bei Anreise in der Jugendherberge vor. Die Mitgliedschaft können Sie bei Anreise vor Ort oder Online unter: "www.djh-mitgliedschaft.de" erwerben.

Anlagen:

Es gelten unsere **übergreifenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, welche Sie ebenfalls als Anlage zu diesem Schreiben erhalten.

Reiserücktrittskostenversicherung:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung oder einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod.

Dieser Vertrag wird mit den geleisteten Unterschriften rechtsverbindlich.
Gerichtsstand ist der Sitz des DJH-Landesverbandes in Sachsen.

Ort/Datum

Görlitz, 09.12.22

Ort/Datum

(Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig)

Unterschrift Gast

Marco Taubmann, Service,

Unterschrift JH

Angebot 2

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Jugendherberge Plauen, Neundorfer Straße 3, 08523 Plauen

Studierendenrat der TU Dresden
Mathias Fröck
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden

Res.-Nr.: 46/22373/0123
(bitte stets angeben)

Jugendherberge Plauen
Neundorfer Straße 3
08523 Plauen

Telefon: 03741 - 148376
Telefax: 03741 - 148463
Plauen@jugendherberge.de
plauen.jugendherberge.de

Bankverbindung: Sparkasse Vogtland
BIC WELADED1PLX
IBAN DE42 8705 8000 3100 1089 72

Unverbindliches Belegungsvertragsangebot

Datum: 15.12.22

Ihr Aufenthalt vom: **13.01.23 bis 15.01.23**

Sehr geehrter Herr Fröck,

schön, dass Sie zu uns kommen möchten!

Gern bestätigen wir Ihren Aufenthalt. Zusammen mit diesem Schreiben erhalten Sie unseren Belegungsvertrag. Bitte ergänzen Sie alle noch erforderlichen Angaben, damit wir Ihren Aufenthalt Ihren Wünschen entsprechend vorbereiten können.

Dieses Angebot gilt vorbehaltlich eines Mehraufwands für eventuelle Inflations- und Energiekostensteigerungen, welcher jedoch nicht mehr als 5,00 € p.P/Nacht betragen darf. Eine genaue Information erhalten Sie spätestens 4 Wochen vor Anreise.

Übersenden Sie bitte den unterschriebenen Vertrag bis zum 29.12.22 an uns zurück.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Bis dahin mit besten Grüßen,

René Meinel, Rezeption

Res.-Nr.: 46/22373/0123

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Belegungsvertrag

Res.-Nr.: 46/22373/0123

mit der Jugendherberge Plauen, Neundorfer Straße 3, 08523 Plauen

Wir haben für Sie folgende Plätze reserviert:

Anreise Abreise Nächte Gäste Verpflegung (Anzahl besondere Verpf. darunter)

Fr 13.01.23 So 15.01.23 2 17 VP Mittagessen

Anzahl Vegetarier:

/ Moslem:

/Allergie:

		Aufteilung	männlich:	weiblich:
Gast / Gruppe	Studierendenrat der TU Dresden	Teilnehmer:		
Ansprechpartner:	Mathias Fröck	Durchschnittsalter:		
Straße:	Helmholtzstraße 10	Leiter/innen:		
PLZ / Ort:	01069 Dresden			
Telefon / privat:	/	Rollstuhlfahrer:		
Telefax:		Busfahrer:		
E-Mail:	gf.oea@stura.tu-dresden.de	Gesamt:	17	

Anreisezeit: _____ // Anreiseart: Bus Bahn sonstige // geplante Abreisezeit:

Bitte teilen Sie uns Änderungen der Gesamtpersonenzahl und/oder Aufteilung schnellstmöglich mit.

Sollen Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder spezielle Verpflegungsvorschriften berücksichtigt werden müssen, teilen Sie uns dies bitte mit. Im Einzelfall können Zusatzkosten erhoben werden.

Gebuchte Leistungen:

Datum	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag in EUR
13.01.23	Übern. Vollpension	17	45,00	765,00
13.01.23	Raummiete	1	250,00	250,00
13.01.23	Raummiete	1	150,00	150,00
14.01.23	Übern. Vollpension	17	45,00	765,00

Gesamtsumme (vorläufig): 1.930,00 EUR

Die Bettwäsche ist im Preis enthalten.

Vorangegangene Verträge:

Dieser Belegungsvertrag ersetzt ggf. vorangegangene Verträge unter der vorstehend genannten Vorgangsnummer.

Die Restpreiszahlung wird, soweit nicht anders vereinbart, spätestens am Abreisetag in bar oder mit EC-Karte fällig.

Die Zimmer stehen Ihnen ab 16:00 Uhr am Anreisetag und am Abreisetag bis 10:00 Uhr zur Verfügung.

Wünschen Sie eine veränderte An- und Abreisezeit, bitten wir Sie zur Abstimmung um Kontaktaufnahme.

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Die Reduzierung der Personenzahl sowie die Stornierung des Belegungsvertrages ist bis zum 15.12.22 ohne Ausfallzahlung möglich.

Für Ihren Aufenthalt in der Jugendherberge ist eine gültige Mitgliedschaft erforderlich. Bitte legen Sie Ihre Mitgliedskarte bei Anreise in der Jugendherberge vor. Die Mitgliedschaft können Sie bei Anreise vor Ort oder Online unter: "www.djh-mitgliedschaft.de" erwerben.

Anlagen:

Es gelten unsere **übergreifenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, welche Sie ebenfalls als Anlage zu diesem Schreiben erhalten.

Reiserücktrittskostenversicherung:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung oder einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod.

Dieser Vertrag wird mit den geleisteten Unterschriften rechtsverbindlich.
Gerichtsstand ist der Sitz des DJH-Landesverbandes in Sachsen.

Ort/Datum

Plauen, 15.12.22

Ort/Datum

(Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig)

Unterschrift Gast

René Meinel, Rezeption

Unterschrift JH

Angebot 3

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Jugendherberge Chemnitz "eins", Getreidemarkt 1, 09111 Chemnitz

Herrn
Fröck

.
.

Res.-Nr.: 20/31293/0123
(bitte stets angeben)

Jugendherberge Chemnitz "eins"
Getreidemarkt 1
09111 Chemnitz

Telefon: 0371 - 2780 9897

Telefax: 0371 - 2780 9879

chemnitz-city@jugendherberge.de

chemnitz.jugendherberge.de

Bankverbindung: Sparkasse Chemnitz

BIC: CHEKDE81XXX

IBAN: DE93 8705 0000 0710 0113 93

Unverbindliches Belegungsvertragsangebot

Datum: 15.12.22

Ihr Aufenthalt vom: 13.01.23 bis 16.01.23

Sehr geehrter Herr Fröck,

schön, dass Sie zu uns kommen möchten!

Gern bestätigen wir Ihren Aufenthalt. Zusammen mit diesem Schreiben erhalten Sie unseren Belegungsvertrag. Bitte ergänzen Sie alle noch erforderlichen Angaben, damit wir Ihren Aufenthalt Ihren Wünschen entsprechend vorbereiten können.

Dieses Angebot gilt vorbehaltlich eines Mehraufwands für eventuelle Inflations- und Energiekostensteigerungen, welcher jedoch nicht mehr als 5,00 € p.P/Nacht betragen darf. Eine genaue Information erhalten Sie spätestens 4 Wochen vor Anreise.

Übersenden Sie bitte den unterschriebenen Vertrag bis zum 29.12.22 an uns zurück.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Bis dahin mit besten Grüßen,

Nancy Siegemund, Rezeptionistin

Res.-Nr.: 20/31293/0123

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Belegungsvertrag

Res.-Nr.: 20/31293/0123

mit der Jugendherberge Chemnitz "eins", Getreidemarkt 1, 09111 Chemnitz

Wir haben für Sie folgende Plätze reserviert:

Anreise	Abreise	Nächte	Gäste	Verpflegung (Anzahl besondere Verpf. darunter)
Fr 13.01.23	So 15.01.23	2	17	VP Mittagessen / AE warm
Fr 13.01.23	Mo 16.01.23	3	0	Frühstück

Anzahl Vegetarier:		/ Moslem:	/Allergie:
Aufteilung		männlich:	weiblich:
Gast / Gruppe	Fröck	Teilnehmer:	
Ansprechpartner:		Durchschnittsalter:	
Straße:		Leiter/innen:	
PLZ / Ort:			
Telefon / privat:		Rollstuhlfahrer:	
Telefax:		Busfahrer:	
E-Mail: gf.oea@stura.tu-dresden.de		Gesamt:	17

Anreisezeit: // Anreiseart: Bus Bahn sonstige // geplante Abreisezeit:

Bitte teilen Sie uns Änderungen der Gesamtpersonenzahl und/oder Aufteilung schnellstmöglich mit.

Sollen Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder spezielle Verpflegungsvorschriften berücksichtigt werden müssen, teilen Sie uns dies bitte mit. Im Einzelfall können Zusatzkosten erhoben werden.

Gebuchte Leistungen:

Datum	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag in EUR
13.01.23	Übern. Vollpension	17	45,00	765,00
13.01.23	Krisenbedingter Übernachtungszuschlag 27+	17	3,50	59,50
13.01.23	Raummiete	2	200,00	400,00
14.01.23	Übern. Vollpension	17	45,00	765,00
14.01.23	Krisenbedingter Übernachtungszuschlag 27+	17	3,50	59,50
14.01.23	Raummiete	2	200,00	400,00
15.01.23	Raummiete	2	200,00	400,00

Gesamtsumme (vorläufig): 2.849,00 EUR

Die Bettwäsche ist im Preis enthalten.

Vertragsnotiz: Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten:

Der Checkin sollte bitte zwischen 16:00 - 20:00 und der Checkout zwischen 08:00 - 10:00 erfolgen. Anderweitig ist unsere Rezeption leider nicht besetzt.

Handtücher können gern mitgebracht oder vor Ort gegen Gebühr ausgeliehen werden.

Die Unterbringung für 17 Personen erfolgt in Mehrbettzimmern, ausgestattet mit Dusche und WC. Verpflegung wurde als Vollpension gebucht.

Beginnend am Anreisetag mit dem Abendessen und am Abreisetag endet mit dem Mittagessen.

Wir haben für Sie unseren Multifunktionsraum im Keller und unseren Tagungsraum 1 für je 200€ pro Tag reserviert.

In der Raummiete ist die Tagungstechnik (Flipchart und Stellwände) sowie die Endreinigung inkludiert. Während der Tagung stehen Ihnen Konferenzgetränke zur Verfügung, die wir nach Verbrauch abrechnen.

Wasser: 1€

Cola/Fanta: 1,20€

A-Saft/O-Saft: 2€

Kanne Kaffee 12€

Glas Tee 1€

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e.V.

Ihre Wunschbestuhlung geben Sie uns bitte bis 7 Tage vor der Veranstaltung bekannt.

Nach Abschluss des Vertrages wird eine Vorauszahlung fällig. Diese überweisen Sie bitte, unter Angabe der **Reservierungsnummer: 20/31293/0123 auf folgendes Konto:**

Sparkasse Chemnitz

BIC: CHEKDE81XXX

IBAN: DE93 8705 0000 0710 0113 93

Höhe der Vorauszahlung: 570,00 EUR

Zahlung bis: 29.12.22

Sollte die Vorauszahlung nicht bis zum oben genannten Datum auf dem angegebenen Konto eingegangen sein, sind wir berechtigt, den Belegungsvertrag zu kündigen und die reservierten Plätze an andere Interessenten zu vergeben.

Vorangegangene Verträge:

Dieser Belegungsvertrag ersetzt ggf. vorangegangene Verträge unter der vorstehend genannten Vorgangsnummer.

Die Restpreiszahlung wird, soweit nicht anders vereinbart, spätestens am Abreisetag in bar oder mit EC-Karte fällig.

Die Zimmer stehen Ihnen ab 16:00 Uhr am Anreisetag und am Abreisetag bis 10:00 Uhr zur Verfügung.

Wünschen Sie eine veränderte An- und Abreisezeit, bitten wir Sie zur Abstimmung um Kontaktaufnahme.

Die Reduzierung der Personenzahl sowie die Stornierung des Belegungsvertrages ist bis zum . . ohne Ausfallzahlung möglich.

Für Ihren Aufenthalt in der Jugendherberge ist eine gültige Mitgliedschaft erforderlich. Bitte legen Sie Ihre Mitgliedskarte bei Anreise in der Jugendherberge vor. Die Mitgliedschaft können Sie bei Anreise vor Ort oder Online unter: "www.djh-mitgliedschaft.de" erwerben.

Anlagen:

Es gelten unsere **übergreifenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, welche Sie ebenfalls als Anlage zu diesem Schreiben erhalten.

Reiserücktrittskostenversicherung:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung oder einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod.

Dieser Vertrag wird mit den geleisteten Unterschriften rechtsverbindlich.
Gerichtsstand ist der Sitz des DJH-Landesverbandes in Sachsen.

Ort/Datum

Chemnitz, 15.12.22

Ort/Datum

Unterschrift Gast

Nancy Siegemund,

Unterschrift JH

(Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig)

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Fröck, Mathias

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse gf.oea@stura.tu-dresden.de

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand Moderationskoffer

Betrag 500,00 €

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum 12.12.2022

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

 StuRa

 Geschäftsführung

Sitzungsleitung

 Förderausschuss

Protokollant_in

 AG:

Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum

Geschäftsführer_in

Datum

weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Unter anderem für die StuRa-Exekutivklausur - aber auch für weitere Formate benötigen wir einen Moderationskoffer. Leider ist der StuRa eigene abhanden gekommen - bzw. nicht mehr auffindbar.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

im StuRa

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
500	Moderationskoffer
500,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
500	StuRa
500,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Moderationskoffer

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige: _____

Beginn **01.12.2022** Ende **12.12.2022**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Neuland GmbH & Co. KG	439,11 €
2) Schäfershop	348,73 €
3) bürosho24	337,95 €
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Höchste Qualität der Moderationsmaterialien - u.a. sind die Stifte von Neuland nicht nur nachfüllbar (wie die bei den anderen Angeboten auch) - sondern zusätzlich geschützt vom Austrocknen und speziell für längere Beratungen und viel schreiben entwickelt.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Angebot 1

GESCHÄFTSKUNDEN (DE) DEUTSCH SERVICE/HILFE

neuland® Suchbegriff / Artikel-Nr. eingeben...

SHOP UNTERNEHMEN BLOG PLAYGROUND STUDIO LEARNING

Ihr Warenkorb

Sie erhalten für diese Bestellung 7 Online-Punkt(e).

Artikel	Anzahl	Einzelpreis	Gesamtpreis
ModCase Pin-It Artikel-Nr. 0217.0000 Sofort lieferbar	1	€ 369,00*	€ 369,00*
Artikel-Nr. eingeben...			Summe: € 369,00
Gutschein-Code eingeben...			Versandkosten: € 0,00
			Gesamtsumme: € 439,11
			Gesamt Netto: € 369,00
			zzgl. 19 % MwSt: € 70,11
			Punkte für die Bestellung: + 7
			Punkte eingelöst: - 0

Zu Ihrer Information:

er EU werden für Kunden ohne USt-ID die Steuersätze des Empfängerlandes berechnet.

ig-19

er anhaltenden Corona Lage, möchten wir Sie bitten, weiterhin den Paketdienstleistern / Spediteuren eine Abstellgenehmigung zu erteilen, soweit dies möglich ist. So bleiben kte reduziert und sowohl Kund*innen als auch Paketbot*innen geschützt.

Zur Kasse

Angebot 2

https://www.schaefer-shop.de/order/cart


Psst... öffnen Sie das heutige Türchen unseres Adventskalenders! Dort wartet ein neues Angebot auf Sie

HOP. stetig arbeiten.



Suchen nach Produktname, Artikelnummer, Kategorie, EAN

Topseller Lager & Betrieb Bürobedarf & Technik Büromöbel & Ausstattung Tinte/Toner Service Themenwelten SALE

Liebe Kundinnen und Kunden,
aufgrund der globalen Rohstoffknappheit kann es derzeit leider auch bei uns vereinzelt zu Lieferverzögerungen kommen. Was bedeutet das für Sie? Wir tun alles dafür, dass Ihre Lieferung schnellstmöglich bei Ihnen ankommt. Falls Ihre Bestellung betroffen ist, benachrichtigen wir Sie natürlich umgehend. Melden Sie sich gerne bei uns, wenn Sie noch Fragen haben. Wir sind für Sie da.
Ihr Andreas Reuter
CEO von Schaefer Shop



Warenkorb (1 Produkt)



Artikel	Menge	Einzelpreis	Summe
 <p>Moderationstrolley Moderationskoffer Franken, 3.000-tig, inkl. Rollen u. vstl. Griff Artikelnummer: 166600-SW81 Lieferzeit: sofort lieferbar (1-2 Tage) Artikel merken</p>	- 1 + 	288,10 €	288,10 €
			288,10 €

Artikelnummer direkt eingeben - 1 +

Zusammenfassung

Positionssumme	288,10 €
Verpackung / Versicherung	4,95 €
Gesamtbetrag netto	293,05 €
zzgl. Ust. 19 %	55,68 €
Gesamtbetrag brutto	348,73 €

ZUR KASSE

 Sicher  Verschlüsselt

Angebot 3:

The screenshot shows the 'Warenkorb' (Shopping Cart) page on the büroshop24 website. The main product is the 'Legamaster Moderationskoffer PROFESSIONAL 3.200 Teile' with article number 580124. The quantity is set to 1. The unit price is 333,20 € (UVP 395,08 €), and the total price is 333,20 €. A note indicates 'Anlieferung erwartet - Lieferung in ca. 4 - 7 Tagen'. The cart also shows a discount of 61,88 € and a total sum of 337,95 € including shipping costs of 4,75 €. Navigation links for 'Zur Kasse' and 'Weiter einkaufen' are visible.

Item	Quantity	Unit Price (UVP)	Current Price	Total Price
Legamaster Moderationskoffer PROFESSIONAL 3.200 Teile	1	395,08 €	333,20 €	333,20 €
Gesamtsumme:				337,95 €
				<small>Inkl. MwSt.</small>

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)Name, Vorname Straße, Nr. PLZ, Ort E-Mail-Adresse Telefonnummer Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!**Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)**Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in **Angaben zum Antrag**Gruppenname Kontakt der Gruppe Antragsgegenstand Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

GenehmigungGenehmigungsdatum StuRa GeschäftsführungSitzungsleitung FörderausschussProtokollant_in AG:Datum Bestätigung Plenum **Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)**

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO **Anweisung**GF Finanzen Konto Betrag **Überweisung erfolgt**Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Die soziale Situation von Studierenden war schon immer angespannt und hat sich durch Corona und die aktuelle angespannte Situation noch einmal deutlich verschlechtert. Auf Bundesebene wird dies aber immer mit den schon vorhandenen Hilfen abgetan, allerdings sind diese weder an Studis angepasst noch geschehen zeitnah. Das gilt sowohl für die aktuelle Situation, aber auch die Nothilfe zu Corona hat gezeigt, wie "wichtig" studentische Situation dem Bund ist. Dem Referat Soziales ist wichtig, dass Studierende sich gemeinsam engagieren, sich ihrer Situation bewusst werden und versuchen mehr Aufmerksamkeit und bessere Hilfen für die Studierenden zu erwirken. Dafür möchten wir am 18.01. eine Info-/Mobilisierungsveranstaltung organisieren, zu der möglichst viele Studierende kommen sollen.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo** zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
200	Werbematerial
150	Snacks für die Veranstaltung
100	Social Media Werbung
500	Plakatiergenehmigung Stadt (30 Plakate x 14Tage)
950,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
950	StuRa
950,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Info-/Mobilisierungsveranstaltung zur sozialen Situation von Studierenden

Plakatierung im Stadtbereich (um den Campus herum)

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige: _____

Beginn **15.12.2022** Ende **15.12.2022**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Stadt Dresden	500,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Die Stadt Dresden verlangt die Stadt Dresden Geld für eine Sondernutzung. Für den Bereich an der TU Dresden werden für Plakate würde bei uns 1€ in Rechnung gestellt.

andere Anbieter gibt es nicht.

Sondernutzungssatzung der Stadt Dresden

https://www.dresden.de/media/pdf/satzungen/satzung_sondernutzung.pdf

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

B. Anwesenheitsliste

Stimmrechte insgesamt: 38
(davon aktiv: 35, ruhend: 3)

Mehrheit der Mitglieder: 18
2/3-Mehrheit der Mitglieder: 24

Es waren 19 von 35 stimmberechtigten StuRa-Mitgliedern während der Sitzung – zum Teil zeitweise – anwesend.

Der StuRa war damit beschlussfähig.

FSR Allgemeinbildende Schulen

Stimmrechte: 3

A	Ludwig Firkert	anwesend	X
B1	Fabian Freiwald	n. anw.	–
B2	Johannes Vogel	anwesend	X
EV	Laura Mirtschin	anwesend	X

FSR Architektur/Landschaftsarchitektur

Stimmrechte: 2

A	Franziska Jürgensen	anwesend	X
B1	Christian Mersmann	anwesend	X
EV	Heidemarie Tauber	n. anw.	–

FSR Bauingenieurwesen

Stimmrechte: 2

A	Richard Krause	unentsch.	X
B1	Richard Krause	entsch.	X
EV	Sophia Müller	n. anw.	–

FSR Berufspädagogik

Stimmrechte: 1

A	Johanna Schelzke	unentsch.	X
EV	Dominik Rosa	n. anw.	–

FSR Biologie

Stimmrechte: 1

A	Valentin Westphal	anwesend	X
EV	Shashank Shekhar	n. anw.	–

FSR Center for Molecular and Cellular Bioengineering

Stimmrechte: 1

A	Judith Horvath	entsch.	X
EV	Florian Salomon	entsch.	–

FSR Chemie/Lebensmittelchemie

Stimmrechte: 1

A	Maxim Wermter	anwesend	X
EV	Paula Huttleß	n. anw.	–

FSR Elektrotechnik

Stimmrechte: 2

A	Jonathan Kretschmer	anwesend	X
B1	Hendrik Hostombe	unentsch.	X
EV	Vincent Ponizil	n. anw.	–

FSR Forstwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Hendrik Steenkamp	<i>Sitz ruht</i>	–
EV	Maximilian Faust	<i>Sitz ruht</i>	–

FSR Geowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Marlene Thieme	entsch.	X
EV	Christoph Lieberth	entsch.	–

FSR Hydrowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Rahel Goldammer	entsch.	–
EV	Nicolas Seibel	anwesend	X

FSR IHI Zittau „Studierendenschaft IHI“

Stimmrechte: 1

A	<i>nicht besetzt</i>	– – –	–
EV	<i>nicht besetzt</i>	– – –	–

FSR Informatik

Stimmrechte: 3

A	Jonas Gaffke	entsch.	X
B1	Jonas Frei	anwesend	X
B2	Dharshan Barkur	unentsch.	X
EV	Georg Gonsior	entsch.	–

FSR Maschinenwesen

Stimmrechte: 3

A	Charlotte Becker	entsch.	X
B1	Christian Rebling	entsch.	–
B2	Eugen Krebs	anwesend	X
EV	Claudia Meißner	anwesend	X

FSR Mathematik

Stimmrechte: 2

A	Lisa Iden	anwesend	X
EV	Hannah Speer	n. anw.	–
GF	Nick Dienel	unentsch.	X

FSR MEDiC

Stimmrechte: 0

FSR Medizin

Stimmrechte: 1

A	Justus Klein	entsch.	X
EV	Christian Soyk	n. anw.	–

FSR der Philosophischen Fakultät

Stimmrechte: 2

A	Tammo Schmitt	entsch.	X
EV	Naomi Deuster	n. anw.	–
GF	Johannes Gebauer	entsch.	X

FSR Physik

Stimmrechte: 1

A	Pia C. Klemens	unentsch.	X
EV	Bruno Ewers	n. anw.	–

FSR Politik, Internationales und Gesellschaft

Stimmrechte: 3

A	Katharina Groß	anwesend	X
B1	Oliver Puruckherr	anwesend	X
EV	Eric Feddersen	n. anw.	–
GF	Mathias Fröck	anwesend	X

FSR Psychologie

Stimmrechte: 1

A	Jenny Pierags	anwesend	X
EV	Kleo Kulicke	n. anw.	–

FSR Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften (M.A.)

Stimmrechte: 1

A	Malte Lahme	Sitz ruht	–
EV	nicht besetzt	– – –	–

FSR Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Jonas Richter	unentsch.	X
EV	Zoe Belde	n. anw.	–

FSR Verkehrswissenschaften „Studierendenschaft Friedrich List“

Stimmrechte: 2

A	Nikodim Brickwell	anwesend	X
EV	Marius Schiller	n. anw.	–
GF	Martin Unger	anwesend	X

FSR Wirtschaftswissenschaften

Stimmrechte: 2

A	Maurice Hartung	Sitz ruht	–
B1	Johann Rabe	unentsch.	X
EV	Marian Schwabe	n. anw.	–

Gäste

(Hochschulgruppe, Referat, Fachschaftsrat etc.)

1	Friedrich Eucken
2	Hendrik Haubold
3	Himanshu Kaloni (Sitzungsvorstand)
4	Hjördis Gößner
5	Lukas Neumann
6	Marvin Maier (Sitzungsvorstand)
7	Micha Bigler (Sitzungsvorstand)
8	Paul Fellner
9	Robert Georges (Sitzungsvorstand)
10	Sara Prochownik
11	Stanislaw Bondarew
12	Sven Herdes (Referent Finanzen & Projektförderung)

Die Stimmrecht tragenden Vertreter_innen sind in der letzten Spalte mit einem X markiert.

C. Abkürzungsverzeichnis

ÄA ... Änderungsantrag	KQSL ... Kommission Qualität in Studium und Lehre
ABS ... Allgemeinbildende Schulen	KSS ... Konferenz Sächsischer Studierendenschaften
AG ... Arbeitsgemeinschaft	LSR ... Landessprecher*innenrat der KSS
AG DSN ... Arbeitsgemeinschaft Dresdner Studentennetz	LuSt ... Lehre und Studium
AG QueSt ... Arbeitsgemeinschaft Queere Studierende	MatNat ... Mathematik und Naturwissenschaften
AE ... Aufwandsentschädigung	MW ... Maschinenwesen
AK Q ... Arbeitskreis Q (Qualität)	n. anw. ... nicht anwesend
BAR ... Barkhausen-Bau	ÖA ... Öffentlichkeitsarbeit
BIW ... Bauingenieurwesen	PIG ... Politik, Internationales und Gesellschaft
BMBF ... Bundesministerium für Bildung und Forschung	PB ... Prorektor Bildung
BO ... Beitragsordnung	PM ... Pressemitteilung
BP ... Berufspädagogik	PoB ... Politische Bildung
CMCB ... Center for Molecular and Cellular Bioengineering	POT ... Gerhart-Potthoff-Bau
DB ... Durchführungsbestimmungen	QE ... Qualitätsentwicklung
DHSZ ... Dresdner Hochschulsportzentrum	Ref ... Referat
DVB ... Dresdner Verkehrsbetriebe AG	RF ... Referent_in
Enth. ... Enthaltung	SächsHSFG ... Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz
entsch. ... fehlt entschuldigt	SCS ... ServiceCenterStudium
ehs ... Evangelische Hochschule Dresden	SHK ... Studentische Hilfskraft
ESE ... Erstsemestereinführung	SIB ... Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
ET ... Elektrotechnik	SLUB ... Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
EV ... Ersatzvertreter_in	SMWK ... Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus
FA ... Finanzantrag	SoSe, SS ... Sommersemester
FO ... Finanzordnung	StuRa ... Studierendenrat
FöA ... Förderausschuss	StuWe ... Studentenwerk
FS ... Fachschaft	SV ... Sitzungsvorstand
FSR ... Fachschaftsrat	TO ... Tagesordnung
FuP ... Finanzen & Projektförderung	TOP ... Tagesordnungspunkt
fzs ... freier Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs) e.V.	TUD ... Technische Universität Dresden
GB ... Geschäftsbereich	tuuwi ... TU Umweltinitiative
GF ... Geschäftsführung, Geschäftsführer_in	unentsch. ... fehlt unentschuldigt
GO ... Geschäftsordnung	UL ... Universität Leipzig
GrO ... Grundordnung	USZ ... Universitätssportzentrum (ersetzt durch DHSZ)
GSW ... Geistes- und Sozialwissenschaften	VG2 ... Verwaltungsgebäude 2 (= StuRa-Baracke)
GSP ... Gleichstellungspolitik	VVO ... Verkehrsverbund Oberelbe
HoPo ... Hochschulpolitik	WHAT ... StuRa-Referat „Wissen, Handeln, Aktiv Teilnehmen“
HSG ... Hochschulgruppe	WiSe, WS ... Wintersemester
HTW ... Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden	WiWi ... Wirtschaftswissenschaften
HfBK ... Hochschule für Bildende Künste Dresden	ZIH ... Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen
HfM ... Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden	ZQA ... Zentrum für Qualitätsanalyse
IHI ... Internationales Hochschulinstitut Zittau	
ING ... Ingenieurwissenschaften	
Ini ... Initiativantrag	